

# TURMBERG RUNDSCHAU

08. Januar 2015 | Nr. 1/2 | 70. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



Die Gemeinde Weingarten  
lädt die gesamte Bevölkerung  
recht herzlich zum

## *Neujahrsempfang 2015*

*am Freitag, 09. Januar 2015, um 19.00 Uhr  
in das Ev. Gemeindehaus, Marktplatz 12 ein.*

Gastrednerin ist Staatssekretärin Frau Dr. Gisela Splett

*„Zukunftsfähige Mobilität für Baden-Württemberg  
-  
Konzepte der Landesregierung“*

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihr

*Bürgermeister*

## **DIESE WOCHE IN WEINGARTEN**

**Ausstellung im Rathaus „Malerei / Collagen“ der Künstlerin Christine Kaul**

**Mo.- bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr**

**09.01.: Gemeinde / Neujahrsempfang / Ev. Gemeindehaus / 19.00 Uhr**

**10.01.: KJG / Altpapiersammlung (Bringsystem) / Festplatz / 9.00 bis 13.00 Uhr**

**10.01.: CVJM / Christbaumsammelaktion / ab 9.00 Uhr**

## Notrufe



<b>Notruf/Polizei</b> .....	110
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b> (europäische Notrufnummer) .....	112
<b>ADAC-Notruf Karlsruhe</b> .....	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
<b>Polizei-posten Weingarten</b> .....	2347
<b>Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt</b> .....	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

## Ärztliche Notfalldienste



<b>Rettungsleitstelle Karlsruhe</b> (Krankentransport) .....	19222
<b>DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst</b> (an allen Wochenenden und Feiertagen) .....	01806112112
<b>DRK-Leitstelle Blankenloch</b> <b>und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende</b> .....	19292
<b>Notfalldienst auch an den Wochentagen</b> <b>durch die Notfallpraxis Bruchsal</b>	
Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr	
<b>Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:</b>	
Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.	
<b>Notfallpraxis Blankenloch</b> , Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.	
<b>Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!</b>	

**Wochenenden:** von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

**Feiertage:** 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr  
Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst



### Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 10.01.2015 bis Freitag, 16.01.2015

**Samstag, 10.01.:** Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf, Tel. 07251/948190

**Sonntag, 11.01.:** Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a, Blankenloch, Tel. 07244/91670

**Montag, 12.01.:** Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal, Tel. 07251/17480

**Dienstag, 13.01.:** Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

**Mittwoch, 14.01.:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

**Donnerstag, 15.01.:** Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 2, Graben, Tel. 07255/76040

**Freitag, 16.01.:** Burg-Apotheke, Hauptstr. 4, Obergrombach, Tel. 07257/4881

**Mittwochnachmittag:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, 76356 Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.lak-bw.de/](http://www.lak-bw.de/) abgerufen werden

## Zahnärztlicher Notfalldienst



### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**10.01. 08.00 Uhr - 12.01. 08.00 Uhr**

**Dr. Martin Fempel, Marienburger Str. 12, Bretten, Tel. 07252/85330**

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter <http://www.kzvbw.de/site/> abgerufen werden.

## Tierärztlicher Notfalldienst

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

### Sozialpsychiatrischer Dienst,

### Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp

Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer

Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung

Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

### AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege,

Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.

07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212

**DRK Bereitschaftsdienst** für alle Belange innerhalb des Aufgaben-

bereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein

Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt

alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder

Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von

Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

### Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30

bis 17 Uhr oder [info@buergergenossenschaft-weingarten.de](mailto:info@buergergenossenschaft-weingarten.de)

**Krankentransporte Knoll**, Tel. 07244/6098989

### DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis

Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Au-

ßenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00

Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Infor-

mation und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leite-

rin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen



**Strom:** 0800/3629477

**Netzdefekt Straßenbeleuchtung:** 0171/3011416

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehtz rund um die Uhr:** 0180/6888150

**Wassermelder:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!

## Agostino Giovanni Tettei ist seit 25 Jahren gemeindlicher Mitarbeiter im Friedhof

Agostino Giovanni Tettei konnte bereits am 05. Dezember 2014 sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Weingarten feiern. Er ist mittlerweile unersetzlich bei seiner Tätigkeit auf dem Weingartner Friedhof und leistet außer seinen speziellen Tätigkeiten rund um die Betreuung der Friedhofsanlagen noch viele andere große und kleine Dienste im Mitarbeiter-Pool des Bauhofs.

Bürgermeister Eric Bänziger bedankte sich für die geleisteten Dienstjahre und lobte Herrn Tettei für sein Engagement und seinen Einsatz zum Wohle der Gemeinde sowie der Bürgerinnen und Bürger und überreichte ihm in einer kleinen Feierstunde eine Ehrenurkunde.



v.l.n.r.: Bürgermeister Eric Bänziger, Jubilar Agostino Giovanni Tettei

## Choralblasen an Silvester

Einmal im Jahr zieht Bernd Breitenstein eine Warnweste an, denn dann steht der Dirigent des evangelischen Posaunenchors Weingarten zum Dirigieren mitten auf der Straße. Seit vielen

Jahren pflegt der Bläserchor am Silvesterabend das alte Jahr zu verabschieden und das neue zu begrüßen. So auch am letzten Abend von 2014. Die rund 20 Bläserinnen und Bläser stellten sich



in der Kirchstraße an der Ecke zur Marktbrücke auf und erfreuten die Besucher des soeben zu Ende gegangenen Gottesdienstes und viele andere Zuhörer mit geistlichen Liedern aus dem Gesangbuch. Für die Kinder ist es alljährlich ein Highlight, dass sie Fackeln halten dürfen, um damit die Szenerie und vor allem die Notenblätter zu beleuchten. Mit „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“ zum Auftakt schallten die mehrstimmigen Choräle klar und rein und durchaus klangstark durch die Nacht. Es ist kein Platzkonzert, lediglich ein kleines Intermezzo zwischen Gottesdienst und Silvesterfeier, gedacht zum stimmungsvollen Innehalten, um Gott zu danken für das vergangene Jahr und um seinen Segen für das neue zu erbitten. Ein Lied habe zum Inhalt, dass alles was wir planen, vergebens sei, wenn Gott nicht seinen Segen dazu gebe, erklärte Pfarrerin Bettina Fuhrmann beispielhaft. Mit ihrem Segen für Bläser und Zuhörer endete die stimmungsvolle und bewegende musikalische Viertelstunde.

## Schneeräumen ist auch auf dem Friedhof angesagt

Kaum hat es ein paar Zentimeter geschneit, sind die Räumdienste im Einsatz. Auch am Sonntagmorgen, dem 28.12.2014 auf dem Weingartner Friedhof. Juri German und Tino Tettei, Mitarbeiter des Weingartner Bauhofs, sind mit Laubbläser und Kehrmaschine dabei, die Wege freizuräumen. „Mit dem Gebläse funktioniert das nur, solange der Schnee noch locker und pulvrig ist“, erklärt Juri German. „Sobald er nass ist, ist er zu schwer“.

Größere Strecken räumt Tino Tettei mit der Kehrmaschine frei. Gehen die Temperaturen unter Null wird auch gestreut, nur mit Salz sollte man auf dem Friedhof vorsichtig sein, sagt German. Wegen der Pflanzen.



## Weihnachtslieder auf dem Friedhof

*Stimmungsvolle Einstimmung mit dem Musikverein auf Heiligabend*

„Tochter Zion, freue Dich“ schallt es mit goldenem Klang über den Ort: Seit 63 Jahren spielt der Musikverein am Heiligen Abend Weihnachtslieder auf dem Friedhof und während dieser langen Zeit hat das Event nichts von seinem besinnlichen und stimmungsvollen Zauber eingebüsst. Auch viele jüngere Bläser spielen mit und tragen diese Tradition weiter. Zuhörer in dreistelliger Zahl finden sich um 17.30 Uhr bei der Friedhofskapelle ein, um dem Orchester zu lauschen. „Als wir vor über 30 Jahren von Weingarten nach Spöck gezogen sind, haben wir beschlossen, das beizubehalten und kommen seither jedes Jahr“, sagen Elisabeth

und Achim Winkler. Es ist dunkel, auf den Gräbern brennen unzählige Lichter, Vizedirigent Siegfried Lepp hebt den Stab: „Es ist ein Ros entsprungen“. Die Umstehenden kennen die Lieder, aber sie stimmen nicht ein. Die Gespräche sind verstummt, eine feierliche Atmosphäre breitet sich aus. „Sehr schön ist das. Wir sind zum ersten Mal hier“, berichten Werner und Ingrid Gaeb. Sie haben über Bekannte von diesem Musizieren am Weihnachtsabend gehört und sind der Empfehlung gerne gefolgt. Es folgen noch zwei weitere Lieder, bevor das Lied der Lieder, „Stille Nacht, heilige Nacht“ die stimmungsvolle Stunde beschließt.



## Hinreißend schönes Neujahrskonzert

*Star-Trompeter Milen Haralambov und der Bezirkskantor aus Zweibrücken, Helge Schulz an der Orgel*

Mozart, Bach, Händel: mit großen Namen und Stücken ausschließlich in „Dur“ haben der Startrompeter Milen Haralambov und der Bezirkskantor aus Zweibrücken, Helge Schulz an der Orgel, in der evangelischen Kirche ein strahlendes Neujahrskonzert gespielt. Hell und kraftvoll eröffnete die Trompete mit dem Te Deum von Charpentier und entsandte damit eine mehr als positive und energiegeladene Botschaft für das eben begonnene Jahr. Nicht ganz so stürmisch, sondern in „allegro moderato“ fuhr die Orgel fort mit einem Satz aus Mozarts Concerto in D-Dur. Der strahlende Klang der Trompete und der warme satte Ton der Orgel, beides von hervorragenden und ausgezeichneten Musikern gespielt, ergänzten sich in harmonischer Perfektion und schickten Sonne in die Herzen



der Zuhörer. Der zweite Satz der Sonate in D-Dur des Italiensers Pietro Baldassari in „grave“ war vielleicht den etwas ruhigeren Tagen des Jahres gewidmet. Warme und langsamere Klänge berührten die Seele. Johann Sebastian Bachs Fantasie in G-Dur glich einem rasch dahinfließenden hellen Bach. Leichtgängig und voll Freude intonierte Helge Schulz dieses Stück solistisch. Der Bach wandelte sich zu einem anschwellenden Strom, die Königin der Instrumente zeigte ihre Macht. Diakon Eberhard Blauth bereicherte das Konzert mit ausgesuchten Texten. Das Konzert solle die Zuhörer mutig machen, hoffnungsfroh und erwartungsvoll auf das Kommende, sagte er. Es solle ihnen auch Vertrauen schenken, hätte er ergänzen können. Vertrauen in den Fluss der Zeit und den Strom des Schicksals, musikalisch bildlich dargestellt in diesem Orgelwerk. „In Finsternis vollendet, in Dunkelheit erwacht“ las Blauth. Unendlich sanft und andächtig intonierten die Trompete melodieführend und die Orgel begleitend das „Ave Maria“ und eröffneten damit eine Wendung zu den sanfteren und gefühlvollen Werken unter den zwölf Beiträgen. Ein Elsässisches Weihnachtslied, das Adagio aus dem Cellokonzert von Joseph Haydn und die uralte schottische Melodie „Amazing Grace“ verzauberten das Publikum und stimmten nachdenklich. Wiederum ergänzte Blauth mit passendem Text: „Für alles Tun auf der Welt kommt die Zeit, wenn es dem Himmel so gefällt“. Mit Georg Friedrich Händels Suite in D-Dur in vier Sätzen kehrte das Duo zum strahlenden jubelnden Anfang zurück.

Besser hätte das Jahr nicht beginnen können als mit diesem großartigen Konzert als Träger der Botschaft von Zuversicht und Glauben.

## Die erste Hürde ist genommen

SVG hat den Auftaktkampf zum Viertelfinale im MegaZelt souverän gewonnen

Aus Sicht der „Germanen“ war der Samstagabend bestens gelaufen. Die erste von sechs Hürden zum Thron der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft im Ringsport war genommen. Mit einer im Großen und Ganzen wenig spektakulären, aber ordentlichen Leistung hatten die Weingartner ihrem Gegner



einen Fünf-Punkte-Vorsprung abgeknöpft. Noch kein Grund zum ekstatischen Jubel, aber man konnte zufrieden sein. „Das müssen die jetzt erst mal aufholen“, lauteten allenthalben die Kommentare. Wesentlich mehr Eindruck hatte das Zelt hinterlassen. Rund drei Wochen lang hatten die Vereinsmitglieder ein Event-Zelt für rund 2500 Zuschauer errichtet, ein Provisorium in Perfektion. Allein dieses zu sehen und die Tatsache, dass auf dem heimischen Festplatz und nicht in einer auswärtigen Halle gerungen wurde, war für manche Besucher ein besonderer Anreiz,

zu kommen. Rund eine halbe Stunde vor Kampfbeginn strömten sie und füllten den Tunnel, der - aus mehreren kleinen Zelten errichtet - die Mineralix-Arena mit der Kampfstätte verband. Tische und Bänke füllten an diesem Abend die sonstige Sporthalle und schon lange vor Kampfbeginn wurde wild über die Aufstellung spekuliert. Wer ringt in welcher Gewichtsklasse? Welche Trümpfe hat wer noch im Ärmel?

Welcher Ringer ist technisch besser, welcher konditionsstärker? Dann betraten die Ringer die Waage und die Entscheidungen waren gefallen. Der Vorsitzende Ralph Oberacker griff zum Mikrofon. Er habe zu danken, sagte er bewegt. Sponsoren, Gönnern, Weingartner Vereinen und allen Helfern für ihren beispiellosen Einsatz. Packend-dynamische Musik aus meterhohen Lautsprechern, Discobebel, riesige Anzeigetafeln in alle vier Richtungen, eine hochgelegte Matte bestimmten eine finalwürdige und unter die Haut gehende Atmosphäre an diesem Abend. „Ich begrüße die Mannschaft der RWG Mömbris-Königshofen“, rief Oberacker und die Gegner marschierten unter lautstarkem Trommeleinsatz ihrer Anhänger auf. Zwei, drei Busse voll waren gekommen und boten einen zwar lautstarken, aber friedlichen und in dieser Anzahl würdigen Gegnerblock. Dann wurden die eigenen Kämpfer einzeln aufgerufen und mit Beifall begrüßt. „Wir gewinnen heute mit fünf Punkten“ prophezeite Harry Hörmann. „Zwei Punkte“ sah Günther Langer die Germanen im Vorteil. Aber zunächst kam es anders. Nach den beiden ersten Kämpfen lagen die Mömbrisser mit drei Punkten vorn, schon begannen deren Anhänger zu frohlocken. Dann wendete sich das Blatt. Mal mit deutlichem, mal mit knappem Vorsprung sammelte die Heimmannschaft Punkt um Punkt, unermüdlich angefeuert von ihrem Fanclub „Walzbachinferno“. Sechs gewonnene Kämpfe in Folge bescherten schließlich den Weingartnern eine solide Führung, die das gute Gefühl hinterließ, beruhigt nach Mömbris fahren zu können. Am Ende lagen sich die Ringer beider Lager in den Armen. Gegner, aber sportlich und fair.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Nr. 59 - Kanalstraße - !mittendrin leben“ mit örtlichen Bauvorschriften;

hier: Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) hat am 18. Dezember 2014 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften für das Plangebiet „Kanalstraße - !mittendrin leben“ nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

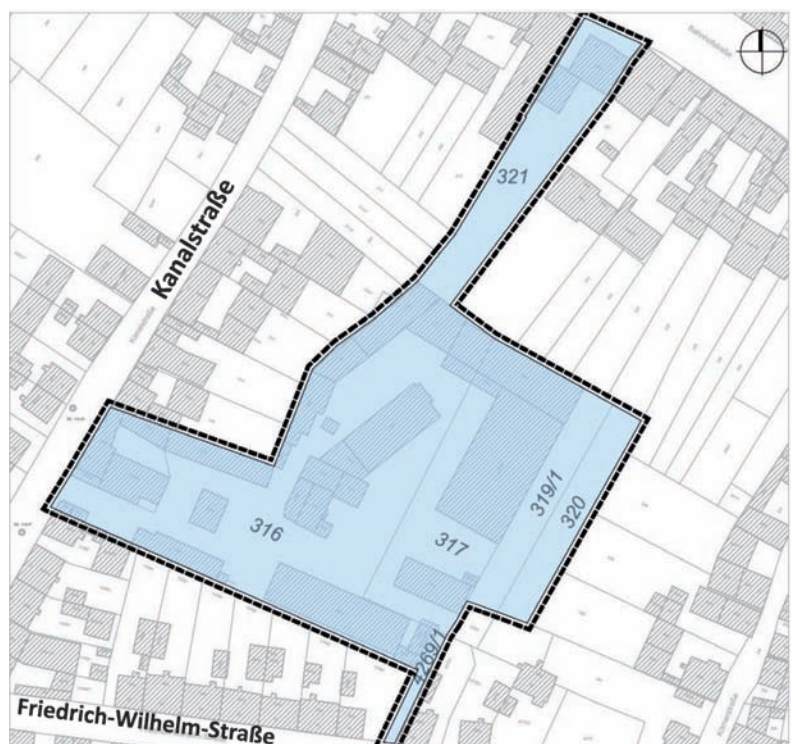
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes erstreckt sich über den in der folgenden Abbildung dargestellten Bereich:

Es gilt der Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 09.12.2014. Dieser wird mit der Begründung, den Anlagen und dem Entwurf der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung (LBO) samt Begründung vom

**16. Januar 2015 bis einschließlich 16. Februar 2015 im Rathaus Weingarten, Zimmer 18 während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.**

Es wird gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogenen Informationen verfügbar sind:

1. Untersuchungen zum Artenschutz
- Ergebnisse der artenschutzrechtlichen Untersuchungen



(Vögel, Fledermäuse, Amphibien, Reptilien, Libellen, Schmetterlinge, Wildbienen)

- geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen

- Maßnahmen zur Überwachung (Monitoring)

- zusammenfassende Beurteilung unter Berücksichtigung von Vermeidungs-, Minimierungs- und Ausgleichsmaßnahmen

2. Schalltechnische Untersuchungen

- verkehrliche Bewertung (Verkehrserhebungen, Verkehrsmodell, Verkehrsprognose, Varianten, Leistungsfähigkeitsbewertung, Lageplanskizzen)

- Berechnungs- und Beurteilungsgrundlagen des Straßenverkehrslärms

- Ergebnisse und Beurteilung der Schallausbreitungsberechnungen des Straßenverkehrslärms

Während dieser Auslegungsfrist können bei der Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden), Rathaus, Zimmer 18, Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgetragen werden. Nicht fristgerecht eingegangene Stellungnahmen können bei der

Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Darüber hinaus ist ein späterer Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen den Bebauungsplan (Durchführung eines gerichtlichen Normenkontrollverfahrens) unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Weingarten (Baden), 08. Januar 2015  
Eric Bänziger, Bürgermeister

## Informationen aus dem Rathaus



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch im Jahr 2015 möchte ich Ihnen die  
**Bürgersprechstunde**  
anbieten.

Ich freue mich, wenn Sie weiterhin mit Ihren Anliegen und Wünschen direkt zu mir kommen.

**Die nächsten Sprechstundentermine sind am:**

**20.01.2015**  
sowie  
**24.02.2015**

**von 15:00-18:00 Uhr.**

**Vereinbaren Sie bitte Ihren Termin mit Frau Geißler-Spohrer unter Tel.: 702011.**

Um die Gesprächszeit von 20 min. optimal nutzen zu können, bitte ich Sie bereits bei der Terminvereinbarung über Ihr Thema zu informieren. Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger  
Bürgermeister

### Ablesen des Wasserzählers noch bis zum 12. Januar möglich

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

wie auch im vergangenen Jahr erfolgt das Ablesen der Wasserzähler durch Selbstablesung. Dies bedeutet für Sie, dass Sie als Hausbesitzer/in Ihren Wasserzähler selbst ablesen und die Zählerstände der Gemeindeverwaltung mitteilen.

Sie können dies wie folgt erledigen:

Ihre ausgefüllte Ablesekarte in den Briefkasten des Rathauses einwerfen mit Hilfe der Zählerstandserfragung auf der Startseite der Gemeindehomepage Ihren Zählerstand eintragen Ihren Zählerstand Julia Duran unter

**j.duran@weingarten-baden.de**

oder telefonisch unter 7020-25 mitteilen

**Mitteilungsschluss ist Montag, der 12.01.2015**

Alle Wasserzähler, von denen wir bis zu dem genannten Zeitpunkt keinen Zählerstand erhalten haben, werden auf Basis des Vorjahresverbrauches geschätzt!

Für Fragen steht Ihnen Julia Duran unter Tel. 7020-25

gerne zur Verfügung.

### Antragsformulare für die Sportlerehrung am 27. Februar 2015

Am 27. Februar 2015 findet in der Walzbachhalle die Sportlerehrung der Gemeinde Weingarten (Baden) statt.

Das Antragsformular steht ab sofort auf der Homepage der Gemeinde unter [www.weingarten-baden.de/Rathaus & Service/ Formulare/ Vereine/ Antrag für die Sportlerehrung 2015](http://www.weingarten-baden.de/Rathaus%20&%20Service/Formulare/Vereine/Antrag%20für%20die%20Sportlerehrung%202015) (verfügbar als PDF- und Word-Datei) zum Download bereit. Die im Antragsformular erwähnten Hinweise sind zwingend einzuhalten.

**Kirchliche  
SOZIALSTATION  
STUTENSEE-WEINGARTEN**



### Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der AWO im Wechsel mit der Sozialstation Stutensee-Weingarten findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Weingarten statt.

**Der nächste Termin ist Dienstag, 13. Januar 2015.**

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie,

- wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten,

- wenn Sie sich überlastet fühlen

- wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Reha-

bilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,  
 - wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,  
 - wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,  
 - wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,  
 - wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,  
 - wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,  
 - wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.  
 Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

AWO, Tel. 07244/7054106

Sozialstation, Tel. 07244/94111

### Zufahrt Papiersammlung 10. Januar 2015

Bitte beachten Sie, dass aufgrund des Veranstaltungszeltes des SV Germania auf dem Festplatz während der **Papiersammlung am 10. Januar 2015 die Einfahrt über die Ringstraße nur bedingt möglich ist**, es ist die Einfahrt an der Mozartstraße gegenüber der Mineralix-Arena zu benutzen, die Ausfahrt muss über die Mozartstraße-Dörnigstraße erfolgen.

### Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

728,00 € Grundfreibetrag für den Vater  
 + 255,00 € Familienzuschlag für die Mutter  
 + 255,00 € Familienzuschlag für das Kind  
 + 550,00 € bsp. angenommene Miete  
 + andere anrechenbare Kosten

= 1.788,- € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

728,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil  
 + 255,00 € Familienzuschlag für das Kind  
 + 450,00 € beispielhaft angenommene Miete  
 + andere anrechenbare Kosten

= 1.433,- € Einkommensgrenze

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von 1.788 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei 1.433 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro.

Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags und mittwochs von 7:30 - 16:00 Uhr) unter der Nummer: 0721/ 936-7749 oder unter [sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de).

### Neue Gutscheinkarten für Landesfamilienpass-Inhaber

Die neuen Gutscheinkarten für das Jahr 2015 sind da. Sie stehen Familien zu, die auch den Landesfamilienpass erhalten. Der einkommensunabhängige Landesfamilienpass ist eine Leistung des Landes Baden-Württemberg. Er berechtigt zum ermäßigten oder freien Eintritt der ganzen Familie für landeseigene Einrichtungen wie beispielsweise Zoo Wilhelma, Schlösser und Museen. Den Eintrittsvorteil erhält man mit den Gutscheinkarten.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem kindergeldberechtigten, schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 Prozent Erwerbsminderung
- Familien, die Hartz IV- oder kinderezuschlagsberechtigt sind, die mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben

Die Gutscheinkarten können im Rathaus, Bürgerbüro unter Vorlage des Landesfamilienpasses abgeholt werden. Sollten Sie noch keinen Landesfamilienpass besitzen, kann dieser hier ebenfalls beantragt werden.

### Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Ab 5. Januar 2015 starten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt.

Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren

Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig“, „Ein Fünftel der Seniorinnen von erhöhtem Armutsrisiko betroffen“, „Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss“ oder „Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht.

Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de) zur Verfügung.

## Aus dem Gemeinderat

### Bebauungsplan „Kanalstraße - !mittendrin leben“ geht in die Offenlage

Mit einstimmigem Beschluss hat der Gemeinderat noch kurz vor Jahresschluss den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Kanalstraße - !mittendrin leben“ gebilligt und die Offenlage beschlossen. Bürgermeister Eric Bänziger dankte dem Gremium „für diese wichtige Entwicklungsmaßnahme in Weingarten“. Der Bebauungsplan Nr. 59 betrifft die Gewerbebrache in der Kanalstraße, in der ein Seniorenzentrum mit Pflegeheim und barrierefreien Wohnungen, die auch für jüngere behinderte Menschen geeignet sind, entstehen sollen. Der Inhaber des Planungsbüros Werner Gerhardt stellte den Bebauungsplan der Öffentlichkeit vor. Das Pflegeheim präsentiert sich als „H“-förmiger Baukörper. Die beiden Längsschenkel mit den Bewohnerzimmern werden durch Querriegel mit Foyer und zentralen Räumen verbunden. Die betreuten Wohnungen sind in drei Gebäuden mit einem knapp acht Meter breiten Abstand parallel zur Friedrich-Wilhelm-Straße angeordnet, zwei davon sind drei-, eines zweigeschossig. Außerdem werden medizinische Praxen und andere bedarfsorientierte Dienstleister auf dem Gelände Platz finden. Ferner enthält der Plan insgesamt über 100 Parkplätze einschließlich zwei Tiefgaragen inmitten von sehr viel Grün. Das Entscheidende sei, betonte Gerhardt, dass die bisher dort vorhandenen Altlasten der früheren Lackfabrik restlos beseitigt und entsorgt, der Boden erneuert und durchgrünt anstatt versiegelt werde.

Mittlerweile sei auch die Verkehrsanbindung befriedigend gelöst. Es sei gelungen, eine Anbindung an die Bahnhofstraße zu schaffen und es werde einen Fußweg zur Friedrich-Wilhelm-Straße geben. Die Stellungnahmen der Fraktionssprecher enthielten alle insgesamt ein großes Lob für die gelungene Planung, die einen zukunftsorientierten Schritt für Senioren, aber auch Familien bedeute. Gerhard Fritscher (CDU) nannte es eine „Mehrgenerationenanlage“. Wolfgang Wehowsky (SPD) sah darin „zielführend eine deutliche Verbesserung der Altenversorgung“. Klaus Holzmüller (FDP) hatte „ein gutes Gefühl, dass die Altlasten beseitigt werden“. Monika Lauber (Grüne) freute sich über die fußläufige Verbindung von der Friedrich-Wilhelm- zur Bahnhofstraße. Timo Martin (WBB) begrüßte das „Neue Zentrum in der Ortsmitte“ und sah nur die Parkplatzsituation kritisch. Eric Bänziger ergänzte, das Modell sei zukunftsfähig und der demografischen Entwicklung geschuldet. Die Innere Mission habe angefragt, eine Außenstelle für junge Behinderte einzurichten. Es handele sich um fünf bis sieben Personen. Auch das werde die Verwaltung unterstützen.



Polizeiposten Weingarten  
und  
Gemeinde Weingarten (Baden)



„Gemeinsam in Sachen Sicherheit“

### Zeugen gesucht - Die Polizei bittet um Hinweise

#### Zahlreiche Gartenhäuser aufgebrochen

Bereits in der Nacht von Dienstag, 16.12.2014, auf Mittwoch, 17.12.2014, wurde in mindestens 14 Gartenhäuser auf dem Gelände des Kleingartenvereins Weingarten, Am Bruch, eingebrochen. Nur in wenigen Fällen wurden daraus Gegenstände von geringem Wert entwendet. Der Sachschaden, der durch das gewaltsame Aufbrechen entstanden ist, wird auf mindestens 2000,00 € geschätzt. Ein Tatverdacht besteht derzeit nicht.

#### Geflügelzüchter bestohlen

Kurz vor Weihnachten, nämlich zwischen Montag, 22.12.2014, 19:00 Uhr und Dienstag, 23.12.2014, 11:00 Uhr, wurde an einer Stelle der Außenzaun des Kleintierzuchtvereins Weingarten aufgeschnitten und aus mehreren Gehegen insgesamt 11 Zuchthühner und Zuchtputen entwendet. Bereits tags drauf, also am 24.12.2014, wurden in der Zeit zwischen 13:00 Uhr und 15:00 Uhr erneut 6 Zuchthühner entwendet. Bei den Hühnern handelt es sich um die Rasse Orpington und Marans und um Cröllwitzer Puten. Es wird von einem Diebstahlschaden von rund 1000,00 € ausgegangen. Zeugenhinweise bitte an den Polizeiposten Weingarten, Tel.: 07244/2347.

### Rohbauarbeiten für den Hochbehälter Setz vergeben

Die Erd- und Rohbauarbeiten für den Bau des Hochbehälters Setz zur Erweiterung der Wasserversorgung können jetzt beginnen. Bürgermeister Eric Bänziger berichtete dem Gemeinderat in jüngster Sitzung, der Grunderwerb sei abgeschlossen. Ortsbaumeister Oliver Leucht erläuterte die Ausschreibung. 15 Angebote hätten vorgelegen. Nach eingehender Prüfung habe sich die Bietergemeinschaft Trautmann und Oettinger aus Malsch als die günstigste erwiesen und die Verwaltung empfehle, ihr den Zuschlag zu geben. Der Kostenvoranschlag für die Erd- und Rohbauarbeiten liege bei über 1.060.000 Euro und damit um rund 200.000 Euro unter dem berechneten Kostenrahmen. Einer der beiden Brillebehälter mit einem Fassungsvermögen von je 1.250 Kubikmeter werde in das Erdreich versenkt, was große Erdbewegungen erfordere. Hans-Martin Flinspach (WBB) lobte die große Ausschreibung, die viele Bieter hervorgebracht habe.

Bänziger versprach, man werde die Sache in Ruhe angehen, ohne Zeitdruck, was sich auch auf die weiteren Ausschreibungen positiv auswirke. Fritz Küntzle sah die Notwendigkeit dem Wachstum der Bevölkerung geschuldet, Bänziger entgegnete aber, dass trotzdem der Wasserverbrauch in der Bevölkerung eher abnehmend als steigend sei. Er sehe auch einen Zusammenhang mit wachsendem Gewerbe. Die Versorgungssicherheit sei immer gegeben gewesen, das Problem war die Löschwasserreserve.

### Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.  
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.





**Öffnungszeiten des Bürgerbüros****(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)**

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr  
 Freitag 07.30 - 12.00 Uhr  
 darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr  
 nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Öffnungszeiten des Ortsbauamtes**

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
 Freitags 08.30 - 12.00 Uhr  
 Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an  
 allen Arbeitstagen angenommen.

**Öffnungszeiten des Rathauses****(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)**

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr  
 Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr  
 E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)  
 E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)  
 Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)

Im UG der Turmbergschule,  
 Schulstraße 2, 76356 Weingarten  
 Tel. 722994, e-mail: [bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de)



**Öffnungszeiten:**  
**Dienstag und Donnerstag**  
**8:30 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

Neu: Besuchen Sie auch unseren Online-Katalog

[www.weingarten-baden.de/Bibliotheken.html](http://www.weingarten-baden.de/Bibliotheken.html) → Klick auf den Fuchs „Findus“.


Einladung zur öffentlichen  
 Informationsveranstaltung  
 zum Thema

**„Flurneuordnung Petersberg“**

am Dienstag, 13. Januar 2015, 19.00 Uhr,  
 Turmzimmer des Rathauses

Liebe BürgerInnen und Bürger,

liebe Grundstückseigentümer,

Ich lade Sie hiermit herzlich ein zur Informationsveranstaltung  
 zur Wiederaufnahme der „Flurneuordnung Petersberg“  
 sowie Darstellung der neuen Rechtslage  
 und freue mich über Ihr Kommen.

Eric Bänziger  
 Bürgermeister

**Sperrmüllbörse****Folgendes wird kostenlos abgegeben:**

- 1 Gefrierschrank, B 60 cm, H 165 cm, T 64 cm, 7 Fächer, Tel. 706173  
**Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern  
 in Verbindung zu setzen.**

**Folgende Gegenstände wurden im Rathaus,  
Zimmer 1 abgegeben:**

- blaues Handy mit schwarzer Hülle, Fundort:  
 Bahnhofunterführung  
 - Kindermütze blau-creme  
 - Fahrradschlüssel, Fundort: Bibliothek  
 - schwarze Lesebrille, Fundort: Friedhof  
 - schwarze Handschuhe, Fundort: Bürgerbüro des Rathauses  
 - blauer Geldbeutel, Fundort: Weihnachtsmarkt in Weingarten  
 - Schlüsselbund (8 Schlüssel), Fundort: Silvester, Jöhlinger Str.  
 - lila/weinrote Lesebrille, Fundort: Post Weingarten



## Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

### Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr

Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

### allgemeine Badezeit

nur Vereine	15.00-21.00 Uhr
	15.00-21.00 Uhr
	14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind	14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine	14.00-21.00 Uhr
	18.00 Uhr Wassergymnastik
	13.00-19.00 Uhr
	09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr	Kinderspielnachmittag

### Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

### Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif\*\*\*\* 2,50 €

### Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

### Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

\* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeit Schüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

\*\* Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

\*\*\* Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

\*\*\*\* ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

### Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr  
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr  
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

### Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen (Achtung! Getrennte Container für Papier und Kartonagen!) Bitte achten Sie auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend!
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys  
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210  
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210  
www.turmberggrundschau.de  
info@turmberggrundschau.de

### Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1  
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro  
E-Paper Version 22,35 Euro  
Kombi-Version 28,50 Euro  
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.  
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro  
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

# Impressum

## Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Donnerstag, 15. Januar**

15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

**Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:**

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Vortrag am **Mittwoch, 28.01.2015 um 20:00 Uhr im Martinussaal.**

**Thema: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“**

**Referent: Jürgen Strube, Notar i.R.**



In Zusammenarbeit  
mit der  
AOK Mittlerer Oberrhein

## Palliative Versorgung zu Hause

Kursangebot für pflegende Angehörige  
und Interessierte

Für viele Menschen ist es ein großer Wunsch auch mit einer schweren Erkrankung zu Hause bleiben zu können. Unser Kursangebot möchte pflegenden Angehörigen und Interessierten am Thema Raum zum Gedankenaustausch geben und Menschen dazu ermutigen, offen und anteilnehmend auf Sterbende in ihrer Umgebung zuzugehen. Weiter gibt es Informationen zu vorhandenen Unterstützungsangeboten, zu medizinischen und pflegerischen Themen mit praktischen Übungen.

**Termine und Themen:**

**Montag, 23.02.2015: 19:00 – 21:00 Uhr** (Bürgertreff Jöhlingen)  
Der Mensch und seine Krankheit

**Montag, 09.03.2015: 19:00 – 21:00 Uhr** (Sozialstation Walzbachtal)  
Pflegemaßnahmen am Lebensende

**Montag, 16.03.2015: 19:00 – 21:00 Uhr** (Sozialstation Walzbachtal)  
Schmerztherapie und Symptomkontrolle

**Dienstag, 24.03.2015: 19:00 – 21:00 Uhr** (Bürgertreff Jöhlingen)  
Ethische Fragen

**Anmeldung und Rückfragen:**

Claudia Rommel (Ökum. Hospizgruppe): 07203 / 7255  
Theresia Engel-Wilhelmy (Sozialstation Walzbachtal): 07203 / 9166-14

Der Kurs wird von der AOK Mittlerer Oberrhein unterstützt und ist für alle Teilnehmer **kostenfrei**. Eine AOK-Mitgliedschaft ist nicht Voraussetzung.

### Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Das neue Jahr hat begonnen – ist schon wieder eine Woche alt. Weihnachten liegt hinter uns, das Leben vor uns. Gefeierte haben wir, dass ein Leben in Liebe möglich ist. Jesus blieb nicht das Kind in der Krippe. Er ist gewachsen an Weisheit und Stärke, an Liebe und Kraft. Alles ist nun da, mitten unter uns, zum Greifen nah! Und doch liegt es noch vor uns, wartet darauf, dass wir mit Händen, Mund und Füßen ernst machen mit dem Leben danach. Alles ist möglich, Gott ist da, das Leben kann beginnen, jeden Tag neu.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,  
Ihr Eberhard Blauth, Gemeinmediakon

**Termine**

**Freitag, 09. Januar**

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

**Sonntag, 11. Januar**

09:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:00 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde - Lebenswerk

**Montag, 12. Januar**

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

14:30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus

**Dienstag, 13. Januar**

19:00 Uhr Allianzgebet im a`Keller

20:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

**Mittwoch, 14. Januar**

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19:00 Uhr Allianzgebet im a`Keller

19:30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

**Donnerstag, 15. Januar**

10:00 Uhr Junge Alte im Gemeindehaus

19:00 Uhr Allianzgebet im a`Keller

**Freitag, 16. Januar**

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

19:00 Uhr Allianzgebet im a`Keller

**Sonntag, 18. Januar**

9:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gesamtgottesdienst in der Kirche - Dekan Dr. Martin Reppenhagen und Pfarrerin Bettina Fuhrmann

Anschließend Gemeindeversammlung in der Kirche

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

**Hinweise**

**Gemeindenachmittag, Montag 12. Januar, 14.30 Uhr im Gemeindehaus**

*Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat, zu Gottes Lob!*

**Römer 15, Vers 7**

*So lautet die Jahreslosung für das Jahr 2015 - und was darin zum Ausdruck kommt ist wahrlich eine „Jahresaufgabe“ - mehr noch eine Lebensaufgabe! An diesem Nachmittag schauen wir uns die Losung genauer an und bedenken, was sie bedeutet für unser Leben. Bilder und Geschichten werden uns dabei helfen.*

*Herzliche Einladung zum ersten Gemeindenachmittag im Jahr des Herrn 2015.*

**Frauenkreis, Mittwoch 14. Januar, 19.30 Uhr im Gemeindehaus**

*Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat, zu Gottes Lob!*

**Römer 15, Vers 7**

*Wie immer beim Frauenkreis im Januar geht es auch in diesem Jahr um die Jahreslosung. Zunächst werden wir uns wieder mit der künstlerischen Darstellung des Bibelveses beschäftigen. Aber unser eigener Zugang zu diesem herausfordernden Bibelves ist noch wichtiger! Gemeinsam werden wir uns Gedanken darüber machen, was die diesjährige Losung für unser Leben bedeutet: Welche Erfahrungen habe ich persönlich mit Angenommen-sein und mit Annehmen? Wie kann ich üben und lernen mich selbst als Angenommen zu erleben und andere anzunehmen?*

*Ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen!*

*Ihr Eberhard Blauth, Gemeinmediakon*

**Junge Alte am 15. Januar, 10:00 Uhr, im Gemeindehaus**

Jan Hus 1415 - 2015 - Sein Tod auf dem Scheiterhaufen und die Folgen  
In einer großen Zeitreise besuchen wir die Orte, an denen der Theologe und tschechische Reformator Jan Hus wirkte, aber seiner Predigten und Schriften wegen angeklagt und mit dem Kirchenbann belegt wurde.

Buchstäbliche „Brenn“-punkte werden sein: Prag, die „Goldene Stadt“, und Konstanz, „die Stadt zum See“, in der Hus nach qualvoller Haft und endlosen Verhören als „Verächter der Lehre der Kirche“ und „hartnäckiger Ketzer“ zum Tod auf dem Scheiterhaufen verurteilt wurde. Die Kunde von dieser Hinrichtung setzte ganz Böhmen in Brand.

## Einladung zur Gemeindeversammlung am 18. Januar in der Kirche

(abgekündigt im Gottesdienst am 4. Advent, 21. Dezember)

Im Namen des Kirchengemeinderats lädt Dekan Dr. Martin Repenhagen zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 18. Januar im Anschluss an den Gottesdienst ein.

### Tagesordnung

1. Wahl des Vorsitzenden
2. Information zur aktuellen Situation
3. Verschiedenes

ean und Evangelische Kirchengemeinde Weingarten laden ein:

Montag, 19. Januar, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

*TTIP – WAS KOMMT AUF UNS ZU – WIE WOLLEN WIR LEBEN?*

Podiumsgespräch zum geplanten „transatlantischen Freihandels- und Investitionsabkommen“ mit zwei kurzen Einführungspositionen Teilnehmer/Innen

Prof. Gabriel Felbermayr, ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, München; Dr. Harald Klimenta, attac; Daniel Caspari, CDU, MdEP, Sprecher der EVP-Fraktion im Außenhandelsausschuss; Gabriele Katzmarek, SPD, MdB; Wolfgang Deinlein, Mitglied der Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft.

Moderation: Siegfried Strobel, Akademiedirektor, Evangelische Landeskirche

Das geplante Abkommen wirft viele Fragen auf, auch weil der Prozess der Verhandlungen für die Öffentlichkeit nicht ausreichend transparent ist. Inzwischen entwickelt sich ein breiter Widerstand gegen das Abkommen. Mit dieser Veranstaltung wollen wir mithelfen, dass Menschen die Argumente der Befürworter und Gegner kennenlernen und einordnen können. Im weiteren Sinne geht es uns auch um die Frage, wie wir ein Leben organisieren können, ohne die Ausbeutung von Mensch, Tier und Umwelt. Wir wollen die Frage stellen, kann das geplante Freihandelsabkommen mehr Gerechtigkeit schaffen, kann es gute und fair bezahlte Arbeit sichern, schützt es die ökologische Landwirtschaft, bewahrt und fördert es die kulturelle Vielfalt...

Herzliche Einladung zu einer hochaktuellen und kompetent besetzten Veranstaltung im Gemeindehaus in Weingarten.

## Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

### Gottesdienste

**Donnerstag, 8. Januar:**

18:15 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 9. Januar:**

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier - **Gemeinsames Jahresgedächtnis:** Josefine

Daruschy 05.01.2008; Franziska Strelli

07.01.2005; Hedwig Schwaiger 09.01.2008; Anna Pfister 11.01.2009

**Samstag, 10. Januar:**

- keine Messfeier in Weingarten -

18:30 Uhr Messfeier in **St. Elisabeth, Friedrichstal**

**Sonntag, 11. Januar- TAUFE DES HERRN:**

**10:00 Uhr Festliche Messfeier (Pfr. Maierhof und Pfr. Olf) anlässlich der Einrichtung der neuen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten mit den vereinigten Kirchenchören; anschließend Stehempfang in der Kirche**

**10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4**

**Dienstag, 13. Januar:**

18:15 Uhr Rosenkranz

**Mittwoch, 14. Januar:**

09:00 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 15. Januar:**

18:15 Uhr Rosenkranz

### Termine/Hinweise

KöB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe: sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4. Die Bücherei macht Weihnachtsferien. Erster Öffnungstag nach Weihnachten: Donnerstag, 08. Januar 2015.

**Dienstag, 13. Januar:**

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

**Mittwoch, 14. Januar:**

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum mit Pfarrer Jörg Seiter. Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn Höllmüller,

Telefon: 33 47

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

### Seniorennachmittag im Januar

Der nächste Seniorennachmittag findet statt am **Mittwoch,**

**14. Januar 2015 um 14:30 Uhr im katholischen**

**Gemeindezentrum.** Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und

12:00 Uhr bei Herrn Höllmüller, Telefon: 33 47.

### Die Frauengemeinschaft informiert:

**Besuch der Kirche St. Hedwig in Karlsruhe-Waldstadt**

Herzliche Einladung zum Besuch der **Pfarrkirche St. Hedwig in Karlsruhe-Waldstadt, Königsberger**

**Straße 55, am Montag, den 19. Januar 2015 um 14:30 Uhr.** Wir

werden dort eine Führung durch die von

Emil Wachter gestaltete Kirche haben. Danach laden uns die KFD-Frauen der Waldstadt zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Wir bieten eine Mitfahrgelegenheit an:

**Treffpunkt um 14:00 Uhr am Gemeindezentrum,**

**Schillerstraße 4.**

**Bei Bedarf bitte bei Brigitta Bohr, Telefon: 86 89 anmelden.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

### Elisabethenverein e.V. Weingarten

**Örtlicher caritativer Förderverein,**

**Pfarrgemeinde St. Michael, seit 1911**

sucht genau Sie für...

- aktive Mitarbeit im Vorstand

- zur Unterstützung des Leitungsteams

- zur Erfüllung des caritativen Auftrages

**Kontakt und Infos über: Pfarrer Jürgen Olf, Franz Nikolaus oder Barbara Bogner**

**mail: elisabethenverein@st-michael-weingarten.de**

**Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Sonntag,**

**11. Januar 2015 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael,**

**Weingarten anlässlich der Errichtung der neuen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten mit den vereinigten Kirchenchören**

Mit Beginn des neuen Jahres fusionieren die beiden Seelsorgeeinheiten Stutensee und Weingarten zur neuen großen „Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten“.

Diese Weiterentwicklung der Seelsorgeeinheiten will zum einen „die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden intensivieren. Zum anderen wird das kirchliche Leben in den Gemeinden vor Ort, wo die Kirche den Menschennähe ist, gestärkt“.

Im Anschluss an den Gottesdienst bietet der Stehempfang Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen.



### Jede Woche:

**Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt.**

**Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.**

**Montag**

**10.00 Uhr: „Windelocker“ im Haus der Liebenezeller Gemeinschaft**

**Dienstag**

**20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707**

**Mittwoch**

**20.00 Uhr: Gebetsabend**

**Donnerstag**

**19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers,**

**Lise-Meitner-Str. 4****Freitag****19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis****20.00 Uhr: Hauskreis****Sonntag (im Januar teilw. geänderte Orte und Uhrzeiten)****17.30 Uhr: Gottesdienst****Jugendarbeit:****Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.****Gottesdienstplan****11.01., 10.00 Uhr:** Sr. Beate Rösch (Allianzgottesdienst im Lebenswerk, Jöhlingerstr.116)

18.01., 17:30 Uhr: Uwe Feil

25.01., 17:30 Uhr: Pfrn. Bettina Fuhrmann (Gottesdienst mit Taufe)

**Hinweise:****Alpha-Hauskreis****16.01.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33****30.01.: bei Häcker, Sperlingweg 4****Hauskreis am Freitag****09.01. bei Fritscher, Sperlingweg 4****23.01. bei Winheim, Mozartstr. 23****30.01. bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40****Kontakt:****Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten****Jöhlinger Str. 2a****76356 Weingarten****Tel.: 07244-5407259****Internet: weingarten.lgv.org****Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt**

Kids4Jesus (3-6 Jahre)

Xplorer (7-11 Jahre)

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14 täglich parallel zum Gottesdienst

-

**Gottesdienste im Haus Edelberg**

Am 2. Sonntag des Monats

-

**VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN**

-

**Allianzgebetswoche 2015****11. Januar - 16. Januar**

Thema: Jesus lehrt beten

Auch in diesem Jahr haben sich Ev. Kirche, Liebenzeller Gemeinschaft, CVJM und wir zusammengetan um gemeinsam zu beten.

Der Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche findet am **11. Januar um 10.00 Uhr** in der Ev.-freikirchlichen Gemeinde Weingarten - Lebenswerk statt. Wir freuen uns mit anderen Christen gemeinsam Gottesdienst feiern zu können. Von Montag bis Freitag finden die Gebetsveranstaltungen wie üblich im A-Keller statt.

-

**Kleingruppen**

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

**Royal Rangers Stamm 276 Weingarten**

Stammtreffen: Freitags ab 17.30 Uhr

-

**Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)**

-

**Teenager & Jugend (13-18 Jahre)**

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

-

**Weitere Infos:****Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116****Telefon: 07244/722917****Evangelische-Freikirchliche Gemeinde**[www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)**Lebenswerk Weingarten****Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)****Jöhlingerstr. 116**

-

**GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**

-

**Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!****Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!****Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

-

**Gottesdienste im Januar**

-

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder, Freunde und Gäste zu unseren Gottesdiensten.

Die Jahreslosung, um die es im ersten Gottesdienst des Jahres geht, nimmt uns als „Familie Gottes“ in die Pflicht und erinnert uns daran, wie wichtig ein gutes Miteinander ist. Dass Christus sein bedingungsloses Ja zu uns gegeben hat ermöglicht uns das Ja zueinander zu finden. Während der Allianzgebetswoche vom 11. bis zum 16. Januar kommen wir mit den Geschwistern aus der Ev. Kirche, CVJM und Liebenzeller Gemeinschaft zusammen um gemeinsam zu beten. Ein guter Start ins Neue Jahr wie ich meine.

-

**Sonntag 11. Januar 10.00Uhr**

Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche

Thema der Gebetswoche: Jeus lehrt beten

Predigt: S. Beate Rösch

-

**Sonntag 18. Januar - 10-00Uhr**

Predigt: Jörg Krahnert

-

**Sonntag 25. Januar - 10.00Uhr (Abendmahl)**

Serie: Ein Blick hinter die Kulissen

Offenbarung 1, 9-20

St. Pohl

**Neuapostolische Kirche**

Sonntag, 11.01.2015 09:30 Gottesdienst

Dienstag, 13.01.2015 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 14.01.2015 20:00 Gottesdienst

Samstag, 17.01.2015

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 18.01.2015

09:30 Gottesdienst

09:00 Probe Jugendorchester in Friedrichstal

09:30 Probe Jugendchor in Friedrichstal

10:30 Gottesdienst für die Jugend in Friedrichstal

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten****Sonntag**

10.00 Uhr Versammlung

**Mittwoch**

19.00 Uhr Bibelkreis

**Freitag**

18.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

**Samstag**

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

**Unsere Adresse:**

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 49 / 44 76

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!



## Abfallwirtschaft

### Termine der Müllabfuhr verschieben sich im Januar

Der Abfallwirtschaftsbetrieb macht darauf aufmerksam, dass sich durch die Feiertage zum Jahreswechsel die gewohnten Abfuhrtage bis in den Januar hinein verschieben. Alle Verschiebungen sind in den Abfuhrkalendern bereits berücksichtigt.

#### Die Abfuhr in Weingarten verschiebt sich wie folgt:

Abfuhr der Wertstofftonne am Montag, 12. Januar 2015

Abfuhr der Restmülltonne am Samstag, 17. Januar 2015

Abfuhr der Wertstofftonne am Freitag, 23. Januar 2015

#### Die Abfallgefäße müssen jeweils bis spätestens 6 Uhr zur Leerung bereit stehen

Die Abfuhrtermine können im Internet unter [www.awb-landkreis-karlsruhe.de](http://www.awb-landkreis-karlsruhe.de) auch online abgerufen werden und sind auch vor Ort bei der Gemeinde- oder Stadtverwaltung erhältlich.

Sollte nach den Feiertagen die Restmülltonne nicht ausreichen, empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb die Nutzung eines Restmüllsacks, der gegen eine Gebühr von 7 EUR bei der Gemeinde- oder Stadtverwaltung erhältlich ist und bei der nächsten Restmüllabfuhr neben die Tonne gestellt werden kann; die Abfuhr kostet nichts extra. Um das Volumen der Wertstofftonne zu schonen empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb, Papier und Kartonaugen über die Feiertage getrennt zu sammeln und auf dem Wertstoffhof abzugeben oder aber einer gemeinnützigen Vereinssammlung zur Verfügung zu stellen.

### Was im Winter bei der Müllabfuhr zu beachten ist Tipps des Abfallwirtschaftsbetriebes

Damit auch bei Kälte, Eis und Schnee die Müllentsorgung reibungslos funktioniert, gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb hilfreiche Tipps, was beim Befüllen des Abfallbehälters und bei der Müllabfuhr beachtet werden sollte.

Die Abfälle vorher in Mülltüten füllen oder einen Müllsack im Abfallbehälter benutzen, damit der Müll nicht in der Tonne festfriert. Keine Flüssigkeiten in den Abfallbehälter geben und stark wasserhaltige Abfälle gesondert einpacken. Wenn möglich, den Abfallbehälter an einem frostsicheren Ort aufbewahren und erst am Abfuhrtag nach draußen stellen. Falls die Mülltonne schon eingefroren ist, sollte man sie zum Auftauen an einen warmen Ort stellen. Zur Überbrückung können Restmüllsäcke bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung gekauft werden, die bei der nächsten Leerung zusätzlich zur Abholung bereitgestellt werden können. Erfolgt die Abfuhr witterungsbedingt erst später am Tag oder am nächsten Tag, soll das volle Abfallgefäß weiter am Straßenrand stehen gelassen werden. Die Abfallbehälter nicht hinter Schneehaufen stellen, damit das Müllfahrzeug die Behälter auch erreichen kann.

Falls Straßen nicht geräumt und gestreut wurden und sie daher für die schweren Müllfahrzeuge nicht befahrbar sind, versucht die Abfuhrfirma die Leerung so schnell als möglich nachzuholen, sobald die Straßen wieder befahrbar sind. Gleiches gilt für den Fall, dass an bereitgestellte Tonnen wegen Schneebergen am Straßenrand nicht heranzukommen ist.

Bei Problemen mit der Müllabfuhr helfen der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 0800/2160150 oder die jeweilige Stadt- und Gemeindeverwaltung gerne weiter.



## Schulen

### Andere Schulen



### Informationsabende über weiterführende Schularten an der Albert-Einstein-Schule Ettlingen

Die Albert-Einstein-Schule (Beethovenstraße 1, Ettlingen) informiert über alternative Wege zur Mittleren Reife, zur Fachhochschulreife sowie zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen statt:

#### Technisches Gymnasium (Abitur, allg. Hochschulreife)

Montag, 12. Januar sowie Montag, 19. Januar, jeweils 19:00 Uhr für die Profile:

**1. Mechatronik**(Elektrotechnik/Elektronik, mechatronische Systeme und Maschinenbau)

**2. Informationstechnik** (Hardware und Software)

**3. Technik und Management**(Maschinenbau und Wirtschaft)

#### Zweijähriges Berufskolleg Feinwerkmechanik (Fachhochschulreife)

Montag, 19. Januar, 19:00 Uhr.

#### Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule (Mittlere Reife)

(Elektrotechnik und Metalltechnik) Montag, 19. Januar, 19:00 Uhr.

Wir informieren unter anderem über Aufnahmebedingungen, Unterrichtsfächer, Fremdsprachen und Lehrplaninhalte der einzelnen Profildächer.

Ab 18.00 Uhr präsentieren und informieren die Kolleginnen und Kollegen an verschiedenen Ständen über die Fächer und Profile.

Am Freitag, dem 27. Februar von 15:00 bis 18:00 Uhr bieten wir einen Anmelde Nachmittag mit Beratung für alle Schularten an.

Auskünfte erteilt das Sekretariat der Albert-Einstein-Schule:

Tel.: 07243 500 601

Weitere Informationen unter:

[www.aes-ettlingen.de](http://www.aes-ettlingen.de)

### An den Beruflichen Schulen Bretten

#### Informationen zur Beruflichen Weiterbildung

Jugendliche und junge Erwachsene, die sich für Möglichkeiten der beruflichen Höherqualifikation interessieren, sollten am

**Donnerstag, 22. Januar 2015 um 19.30 Uhr** zum Informationsabend an die Beruflichen Schulen Bretten kommen.

Wer „Alltagsbetreuer/in“, „Kinderpfleger/in“, Erzieher/in“ oder „Techniker/in“ werden, die **Fachhochschulreife nach abgeschlossener Berufsausbildung** erreichen oder das **Praktikum vor der Erzieherausbildung** ablegen will, findet die entsprechenden Berufsfachschulen, Berufskollegs oder Fachschulen an den Beruflichen Schulen Bretten.

Aus dem Schulleitungsteam informieren Nicole Roeder, Klaus-Martin Foos und Gerd Heilig zusammen mit ihrem Kollegenkreis über Aufnahmebedingungen, Schuldauer, Unterrichtszeiten, Praktika, Schulkosten bzw. Vergütung, Prüfungen und was man sonst noch alles wissen muss, um sich beruflich weiter zu entwickeln.

Eine zusätzliche individuelle Informationsmöglichkeit bietet sich am Samstag, 07.02.2015 von 9.30 bis 13.00 Uhr.

Schriftliche Unterlagen und Anmeldeformulare gibt es auch über das Sekretariat oder die Homepage der Beruflichen Schulen Bretten.

Kontakte über:

Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten

Tel.: 07252-95080 Homepage: <http://www.bsb-bretten.de>

### Konzert des St. Paulusheims in der Pfarrkirche St. Josef

Ein außergewöhnliches Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Josef, die ausreichend Platz für die fast 250 am Konzert beteiligten Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und den zahlreichen Gästen bot, bildete in diesem Jahr erstmals den Abschluss des Jahresprogramms. Zum ersten Mal eröffneten Klassenensembles unter Leitung ihres Musiklehrers Matthias Böhringer ein Schulkonzert.

Die Klassen 5d, 7d, 7e und 9c unterhielten die Zuhörer mit zum Teil mehrstimmig vorgetragen weihnachtlichen Liedern. Jeder Beitrag war auf die Fähigkeiten und Interessen der einzelnen Klassen abgestimmt. Auch der Schulchor unter Leitung von Rainer Kneis unterhielt die Anwesenden mit englischen und deutschen Weihnachtsliedern. Mit einem Choralvorspiel an der Orgel sorgte Markus Zepp für die Überleitung zum Auftritt des Coro Cantiqua, der unter der Leitung von Leo Langer ein kleines Gastspiel als Dank für die Probemöglichkeit in den Räumlichkeiten des St. Paulusheims gab. Den Vokalvorträgen schlossen sich die Beiträge von Big Band und Brass Band unter der Leitung von Reiner Oberbeck an. Ein Höhepunkt des Konzerts war sicherlich der Auftritt des Orchesters unter der Leitung von Benjamin Grän, das in der kurzen Zeit seit ihrem Auftritt mit der „Europeana“ in Brüssel drei weihnachtliche Beiträge, unter anderem den bekannten „Marsch der Zinnsoldaten“ von Peter Tschaikowski einstudiert hatte. Benedikt Jäckle aus der Kursstufe 2 überraschte die sichtlich beeindruckten Zuhörer mit einem Solo: Mit dem Altsaxophon präsentierte er „The Christmas Song“. Mit dem gemeinsamen Abschlusslied „Es ist ein Ros' entsprungen“ verabschiedeten die großen und kleinen Musiker das Publikum in die Weihnachtszeit.

Schulleiter Markus Zepp lobte in seiner Dankesrede das „grandiose Konzert“ und wünschte sich und dem Publikum eine Wiederholung im nächsten Jahr. Sein Dank galt nicht nur den zahlreich beteiligten Schülerinnen und Schülern sondern auch den zum Teil auch im Orchester mitwirkenden Kolleginnen und Kollegen und insbesondere der katholischen Kirchengemeinde St. Josef, die die Durchführung des Konzerts in einem den Darbietungen angemessenen Rahmen ermöglichte.

## Kinderbetreuungseinrichtungen

Unser  
**BLAU**LAND

wird **5!**



Anlässlich des fünfjährigen Bestehens der KiTa Blauland laden wir Sie und Ihre Kinder herzlich ein zum

**Tag der offenen Tür**  
**Sonntag 11.01.15**  
**15 - 17 Uhr**

in unseren Räumen  
auf der Setz 6.

Lernen Sie uns kennen und informieren Sie sich über unsere Arbeit! Außerdem winken Ihnen und Ihren Kindern ein Glücksrad mit vielen tollen Preisen, eine Bastelaktion und ganz großes Kino: Der Kurzfilm „Ein Tag im Blauland“! Wir freuen uns auf Sie!



Das Team der KiTa  
und unser Träger, das

**Aller dings**

Familienzentrum Weingarten e.V.

## Ankündigungen

### Altpapiersammlung (Bring-System) der KJG Weingarten

Die nächste Altpapiersammlung (Bring-System) der Katholischen Jungen Gemeinde Weingarten (KJG)

findet am **Samstag, den 10. Januar 2015**

statt. Bitte stellen Sie kein Altpapier vor dem Sammeltermin auf dem Festplatz ab, da das Papier bei windigem Wetter auf dem Festplatz verweht wird und die Helfer wieder alles einsammeln müssen.

**Das Altpapier wird auf dem Festplatz (Ringstraße) in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr angenommen.**

Nach dieser Zeit wird kein Papier mehr angenommen und darf auch nicht auf dem Festplatz abgelegt werden.

Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Die Einwohner von Weingarten haben die Möglichkeit, Tageszeitungen, Bücher, illustrierte Kataloge, Prospekte und Kartonagen anzuliefern. Die Kartonagen sollten jedoch zerkleinert oder zusammengefaltet abgegeben werden. Die Mitglieder der KJG Weingarten werden Ihnen beim Ausladen selbstverständlich behilflich sein.

### Bitte unbedingt vormerken!

Die nächsten Sammeltermine finden statt am:

- Samstag, den 28. Februar 2015
- Samstag, den 11. April 2015
- Samstag, den 16. Mai 2015
- Samstag, den 18. Juli 2015
- Samstag, den 12. September 2015
- Samstag, den 14. November 2015

**Bringen Sie auch im neuen Jahr das Altpapier zum Festplatz und unterstützen somit die Jugendarbeit der Katholischen Jungen Gemeinde.**

### Freundeskreis Asyl

Herzliche Einladung an alle WeingartnerInnen, die sich über unseren Freundeskreis informieren möchten oder bei der Integration der Flüchtlinge engagieren wollen zu unserer ersten Zusammenkunft. Wir treffen uns am Donnerstag, den 8.1.2015 um 20 Uhr im Nebenzimmer der Gaststätte „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße 12. Zuerst wird uns Patrick Jutz vom „Arbeitskreis Asyl“ in Ettlingen über die Arbeit und seine Erfahrungen berichten. Anschließend können wir gemeinsam überlegen, welche „ersten Schritte“ wir tun sollten, bevor eine größere Zahl von Flüchtlingen und Asylsuchenden in unserer Gemeinde eintrifft.

### Rentenbeitrag sinkt, Beitrag zur Pflegeversicherung steigt

Gute Nachricht für Rentenbeitrags-

zahler: Zum 1. Januar 2015 sinkt der Beitragssatz zur Rentenversicherung um 0,2 Prozent auf 18,7 Prozent. Je die Hälfte davon tragen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Ein Beschäftigter mit Durchschnittseinkommen von monatlich 2917 brutto hat dadurch rund drei Euro mehr im Geldbeutel.

Viele Rentnerinnen und Rentner werden dagegen im nächsten Jahr geringfügig weniger Rente ausbezahlt bekommen. Grund seien die höheren Beitragssätze zur Pflegeversicherung ab Januar, so die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Die Rentenversicherung informiert die betroffenen Kunden in der Regel auf dem Kontoauszug ihrer Bank über die neue Rentenhöhe. Dieses vereinfachte Verfahren ist gesetzlich vorgesehen und hilft, Portokosten zu reduzieren.

Ab 1. Januar 2015 steigt der Beitragssatz in der sozialen Pflegeversicherung um 0,3 Prozent. Für Rentnerinnen oder Rentner, die ihre Elterneigenschaft nachgewiesen haben oder vor 1940 geboren wurden, steigt der Beitragssatz auf 2,35 Prozent, für alle anderen in der Regel auf 2,6 Prozent. Beispiel: Bei einer Monatsrente von 1000 Euro werden ab 2015 drei Euro mehr als bisher für die Pflegeversicherung einbehalten.



Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

#### **Rentenversicherung warnt vor Trickbetrügern am Telefon**

(DRV BW) Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg warnt erneut vor Trickbetrügern. Rentenempfänger haben berichtet, dass sie von angeblichen Mitarbeitern der Rentenversicherung angerufen worden seien, die ihnen mit dem Einbehalten der Rente für mehrere Monate gedroht hätten. Außerdem seien sie nach persönlichen Daten gefragt worden. Kurz danach habe ein angeblicher Rechtsanwalt angerufen und seine Hilfe angeboten. Allerdings nur gegen Vorkasse von fast 2.000 Euro.

Die Deutsche Rentenversicherung weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den Anrufern nicht um Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung handelt. Auf keinen Fall sollten Betroffene am Telefon persönliche Daten angeben oder aufgrund eines Anrufes Überweisungen vornehmen.

#### **Sich ehrenamtlich um Migrantinnen und Migranten zu kümmern ist vorbildlich**

##### **Landrat zeichnet Integrationslotsen aus**

„In der Sprache liegt der Schlüssel, sich eine andere Kultur und Gesellschaft zu erschließen, gut, wenn man dabei als Fremder auch außerhalb von Kursen Hilfe erhält“, sagte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel am vergangenen Dienstag im Rahmen einer kleinen Feierstunde. Sie fand zu Ehren der Integrationslotsen statt, die sich im Landkreis Karlsruhe freiwillig und unentgeltlich einsetzen, um Migrantinnen und Migranten das Einleben in einer neuen Umgebung zu erleichtern.

13 solcher Integrationslotsen wurden zuvor entsprechend qualifiziert, zehn von ihnen überreichte der Landrat als Zeichen des Dankes und der Anerkennung ein Zertifikat. Ausgangspunkt war ein Pilotprojekt, das das Landratsamt zunächst in Bruchsal zusammen mit dem „Arbeitskreis Aus- und Weiterbildung e.V.“ als Projektträger und mit Förderung des Integrationsministerium Baden-Württemberg angeschoben hatte. Die Erfahrungen waren so gut, dass das Projekt anschließend auch auf Ettlingen und Bretten ausgedehnt wurde.

Allein im Jahr 2014 haben 66 Integrationskurse stattgefunden. 700 Teilnehmer wurden erreicht, konkret von den Integrationslotsen unterstützt wurden 300 Migrantinnen und Migranten. „Daran sieht man den Erfolg des Projektes, für das der Landrat gerne weitere Mitmacher gewinnen würde. Das Projekt ist eng an den Träger der Integrationskurse angebunden; die Lotsen fördern den sprachlichen Integrationsprozess, ergänzen das Kursangebot und fördern das gemeinsame Erleben. Ulrike Kaiser, stellvertretende Geschäftsstellenleiterin des Arbeitskreises Aus- und Weiterbildung e.V. und der Leiter der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt Karlsruhe zeigten anschließend mit einer Präsentation kaleidoskopartig die Arbeit der Integrationslotsen auf. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel bedankte sich herzlich für dieses außergewöhnliche bürgerschaftliche Engagement und nahm sich die Zeit, mit jedem Integrationslotsen kurz ins Gespräch zu kommen, bevor er das Zertifikat und eine kleine Aufmerksamkeit überreichte. Für den Bereich Bruchsal wurden ausgezeichnet: Helmut Ernst, Margarethe Hauswirth, Dr. Michael Heilgeist, Bartłomiej Przedziecki, Jelka Prskalo und. Für den Bereich Ettlingen Andrea Silber, und Pia Hummel und aus dem Bereich Bretten Roswitha Dittes, Bircan Öztürk und Myzaget Dürrwächter. Nicht teilnehmen konnten Anita Aho, Christa Haferkamp und Mara Silber.

Die musikalische Umrahmung übernahm Ali Jabor mit seiner orientalischen Kurzhalslaute. Für einen weiteren Programmpunkt sorgte Integrationslotse Helmut Ernst mit einer Illusionsvorführung. Zum Schluss bestand dann Gelegenheit, bei einem kleinen Imbiß miteinander ins Gespräch zu kommen.



*Im Landkreis Karlsruhe helfen ehrenamtliche Integrationslotsen Migrantinnen und Migranten, sich besser in einer neuen Umgebung einzuleben. Zehn davon zeichnete Landrat Dr. Christoph Schnaudigel jetzt aus.*

#### **Bausatz Weihnachten**

Drei Könige - check,  
Hirte mit Schafherde - check,  
ein heller Stern - jawoll,  
himmlische Musik - auch da!

Ja also, alles bereit für einen starken Jahresabschluss der Jungchar- und Scoutgruppen des CVJM Weingarten. Es sollte ein ganz normaler Jahresabschluss werden als wir uns am 19.12.2014 im evangelischen Gemeindehaus trafen. Bis einige unter uns plötzlich einen strahlend hellen Stern auf dem Turmberg entdeckten. Wie es der Zufall wollte hatten wir am Tag zuvor Fackeln gekauft, sodass wir dem Stern unverzüglich folgen konnten.

Als wir am Turmberg angekommen waren, bemerkten wir dass der Stern schon weitergezogen, jedoch immer noch in Sichtweite war. Er wartete bis wir unsere Fackeln, trotz des bescheidenen Wetters, zum Brennen gebracht hatten - ein sehr geduldiger Stern!

Wir setzten unsere Verfolgung fort und begegneten nach einiger Zeit drei Gestalten - zwei davon naturbelassen und eine mit Schuhcreme bearbeitet (doch weise waren sie alle drei). Schnell erkannten wir wen wir vor uns hatten: die, den meteorologischen Bedingungen angepassten, drei heiligen Könige. Sie berichteten, dass sie ebenfalls diesem Stern folgten und sich uns anschließen wollten. Der gemeinsame Weg dauerte jedoch nicht lange, denn kurz darauf blieb der Stern stehen. Nun waren die Kinder nicht mehr zu halten, und als wir näher kamen standen sie schon vor dem Stern, der sich genau über einem Schafgehege befand.

Neben den Schafen waren auch die nicht mitgezogenen Mitarbeiter vor Ort, wahrscheinlich hatten sie auch den Stern gesehen. Zu unserer Freude waren sie nicht untätig gewesen. Zwei Feuer, ein warmer Punsch und eine ganze Kiste voller Dambedei warteten auf uns.

Nach dem Einstimmen in einige von, himmlischen Klängen begleiteten, Weihnachtslieder ging es den kleinen Hefemännchen an den Kragen. Und noch bevor es sich richtig eingeregnet hatte, waren wir dann wieder auf dem Heimweg.

Es war die Weihnachtsgeschichte hautnah. Dieses Erlebnis verdanken wir einigen Menschen:

Vielen Dank an Martin Bach, der uns seine Schafe samt Gehege zur Verfügung stellte. Es war ein absolutes Highlight für Kinder und Leiter, und nicht alltäglich! Danke an Familie Geggus für die Erlaubnis unseren Stern vom Turmberg leuchten zu lassen. Danke an die wetterfeste Outdoor-Delegation des Posaunenchores, den drei Königen Andi I, Jo I, und Bobby der Schwarze. Danke an Renate Hill und Waltraud Graf für die Dambedei, sowie allen, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Es war ein starkes Jungsjahr, in dem wir viel miteinander erlebt haben! Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2015 und wünschen einen guten Start dafür!

Mit Jesus Christus mutig voran!



Haus Edelberg  
Senioren-Zentrum Weingarten



### Gitarrenschnle Higgins & Sina zu Besuch im Haus Edelberg Weingarten

Am Mittwoch, 17.12.2014 war ab 16.00 Uhr im Foyer des Haus Edelberges kein freier Platz mehr zu bekommen. Dicht gedrängt warteten Bewohner und Angehörige gespannt auf den Auftritt der Untergrombacher Gitarrenschnle Higgins & Sina.

Die ca. 30 Mädchen und Jungen verzauberten eine Stunde lang die Zuhörer mit weihnachtlichen Klängen.

Zum Schluss wurden die jungen Künstler mit einem großen Beifall geehrt. Ein schöner Nachmittag ging zu Ende.

Herzlichen Dank an die Schüler der Gitarrenschnle und besonders an die Eltern der Kinder, die mit ihrem Fahrdienst dieses Ereignis erst möglich machten. Nicht zu vergessen ein herzliches DANKE-SCHÖN an Higgins & Sina, die diesen Auftritt jedes Jahr möglich machen.

### Junges Musikerpärchen zu Gast im Haus Edelberg Weingarten

Am Montag, 22.12. begeisterten zwei achtjährige Geigenspielerinnen das Publikum im Speisesaal des Haus Edelberg.

Theresa und Sarah zeigten ihr Können und trugen bekannte Weihnachtslieder gekonnt vor. Begleitet wurden sie von Herrn Reinholz, der die Tuba blies. Sarah zeigte ihr Talent auch am Keyboard, das sie spielend beherrschte. Zwei kleine Engelchen mit Namen Anna und Ella teilten Liederzettel an die Anwesenden aus, und gingen anschließend von Tisch zu Tisch, um jeden zu begrüßen.

Zustande kam das kleine Konzert auf Initiative von Fam. Glatz in Weingarten. „Ob wir denn Lust auf ein weihnachtliches Gastspiel hätten?“ Kleine Engelchen wären auch dabei. Ein Angebot das wir nicht ausschlagen konnten. Hiermit nochmal ein großes Dankeschön an Theresa, Sarah, Ella und der kleinen Anna. Den Eltern der Kinder, Herrn Reinholz und Frau Glatz.

Ein schöner Nachmittag ging zu Ende.

### Kirchliche SOZIALSTATION STUTENSEE-WEINGARTEN



### Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

•Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

•Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

•Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Der nächste Termin ist Dienstag, 13.01.2015 von 19.00 bis 21.00 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.**

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

### Gesang, Musik, Theater und Rezitation

### Bürger- und Heimatverein lädt zur Winterfeier ein

Die traditionelle Winterfeier des Bürger- und Heimatvereins Weingarten findet am Sonntag, 18. Januar, um 14.30 Uhr im Saal des katholischen Gemeindezentrums statt. Der Verein hat wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Musik und Gesang sowie Rezitation und Theater zusammengestellt, das überwiegend von Weingartener Künstlern und Akteuren gestaltet wird. Es wirken mit Helmut Seidel (Tenor), Werner Breitenstein (Klavier), Siegfried Blattner (Tuba) sowie die Sängerguppe des Bürger- und Heimatvereins. Die Jugend-Sketchguppe der Weingartener Theaterkiste unter Leitung von Marianne Lothar wird die Besucher mit lustigen Sketchen ebenso erfreuen wie der Volkstanzkreis Karlsruhe und die Tanzguppe des Bürger- und Heimatvereins unter Leitung von Werner Wenzel. Weiterhin rezitieren Klaus Geggus und Roland Felleisen Weingartener Mundart. Außerdem werden im Rahmen der Feier verdiente Mitglieder geehrt. Der Eintritt ist frei.

-rof-

## Parteien

### SPD Weingarten

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)



### Neujahrsempfang

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang der SPD Weingarten am **18.01.2015 um 15.00 Uhr** bei der AWO Weingarten. Gastredner ist Markus Rupp, Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion und Bürgermeister von Gondelsheim.

**Sie sind interessiert an kommunalpolitischer Arbeit in Weingarten? Sie möchten Ihre Vorschläge einbringen? Sie möchten Weingarten aktiv mitgestalten? Sprechen Sie uns an!**

**Bürgerservice** In allen kommunalpolitischen Fragen stehen **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stv. Vorsitzender der SPD, Tel. 8130 ([w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de](mailto:w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)),

**Erich Höllmüller**, Gemeinderat und Vorsitzender der SPD, Tel. 9678246 ([e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de](mailto:e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)) und

**Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel. 1397

([friederike.schmid@online.de](mailto:friederike.schmid@online.de)) sowie seitens des SPD-Vorstandes **Carol Günther**, 0160/8865651 ([c.guenther@spd-weingarten-baden.de](mailto:c.guenther@spd-weingarten-baden.de)) und

**Uwe Presler**, 0172/9000606 für Auskünfte und Hinweise bereit.

**Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage [www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)**

### Grüne Liste

[www.gruene-liste-weingarten.de](http://www.gruene-liste-weingarten.de)



### Jahreshauptversammlung der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN

In seinem Bericht über das zurückliegende Geschäftsjahr hob der Vorsitzende der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN, Hansjoachim Schüler, vor allem das gute Abscheiden bei den Kommunalwahlen hervor. Mit einem Zugewinn von 2,7 % bei der Gemeinderatswahl konnte die GRÜNE LISTE zum ersten Mal einen dritten Gemeinderatssitz erreichen. Bei der Kreistagswahl erhielten die Grünen in Weingarten ca. 6,4 % mehr Stimmen als im Landkreisdurchschnitt, weshalb Christine Geiger Weingarten weiterhin mit einem Direktmandat in diesem Gremium vertritt.

Gemeinderätin Monika Lauber berichtete von geplanten Investitionen der Gemeinde im Haushalt 2015. Es sind weitere Gelder eingestellt für die Neugestaltung des Kirchplatzes/Kirchstrasse sowie des Neubaus Hochbehälter auf der Setz, zur Sicherung der Wasserversorgung. Bei Ausgaben im Bereich der Kinderbetreuung und für Investitionen in die sehr gut funktionierende Gemeinschaftsschule werden Gemeinderat und Verwaltung weiterhin bedarfsorientiert und kurzfristig reagieren. Nächstes Jahr soll ein neues Kon-

zept für die Nutzung und Gestaltung des Rathausplatzes erarbeitet werden. Die grüne Fraktion spricht sich hierbei für eine Verlagerung der Gemeindebibliothek an den zentral gelegenen Rathausplatz sowie eine Nutzung der Bahnhofstrasse 3 durch Familienzentrum, Ortsseniorenrat und weiterer ehrenamtlicher Initiativen aus. Vor besondere Herausforderungen werden die Kommunen in den nächsten Jahren durch die Unterbringung einer stetig wachsenden Zahl von Flüchtlingen gestellt. Dies betrifft sowohl die Bereitstellung von Wohnraum, wie auch Betreuung und Integration. Hierbei wolle man sich verstärkt ehrenamtlich engagieren.

Aus dem Kreistag berichtete Christine Geiger über den Neubau sowie die umfangreiche Sanierung des Berufsschulzentrums Ettlingen. Die GRÜNEN wollen, dass die zurzeit drei Schulen zu einer Schule unter gemeinsamer Leitung zusammengefasst werden. Was die Inklusion von behinderten Kindern betrifft, sollte in jedem Einzelfall geprüft werden, ob der Besuch einer Sonderschule oder einer Regelschule sinnvoller ist. Ein weiterer Schwerpunkt der Kreistagsarbeit sind die Kreiskliniken in Bruchsal und Bretten mit ihrer Neuausrichtung sowie den Neubauten. Geiger stellte der Kreisverwaltung bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern ein gutes Zeugnis aus und lobte das Engagement der vielen Ehrenamtlichen. Große Sorge bereitet der grünen Fraktion die hohe Verschuldung des Kreises. Diese beliefen sich 2013 einschließlich aller Zweckverbände und Anteile an Gesellschaften auf 320 Millionen Euro, denen ein -Vermögen von 418 Millionen gegenüber steht.

Der Wegzug der bisherige zweiten Vorsitzenden, Simone Wernli, machte eine Nachwahl erforderlich. Als Nachfolger in diesem Amt wurde Axel Hammen einstimmig gewählt.

Hansjoachim Schüler

#### Nächste Treffen

Das **nächste Treffen** findet an diesem **Donnerstag, 8. Januar 2015, ab 20:00 Uhr beim Griechen:**

**Gasthaus „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße 12**, statt. Es handelt sich um ein überparteiliches Treffen zum Thema „**Freundeskreis Asyl**“, das von der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN initiiert wurde.

Das **nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten** findet am **Donnerstag, 29. Januar, um 20:00 Uhr im Metaxa**, statt. Hauptthema wird die Haushaltrede für die diesjährige Haushalts-Verabschiedung sein.

Interessierte „Neue“ sind gerne willkommen!

#### Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung.

**Monika Lauber:** Tel. 609710, monitom.lauber@web.de

**Kalle Hamsen:** Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

**Jürgen Holderer:** Tel. 5306, juhol@gmx.de.

#### Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, steht Ihnen im Kreistag unsere **Kreisträtin Christine**

**Geiger**, Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de, zur Verfügung.

#### Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Hansjoachim Schüler, schueler-hans@web.de

stellvertretender Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de

Weitere Informationen und Ankündigungen unter

**www.gruenelisteweingarten.de**

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

oder an Gemeinderätin Carolin Holz Müller, Telefon 706330,

E-Mail: Carolin.Holzmueller@gmx.de

**Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:** [www.fdp-weingarten.de](http://www.fdp-weingarten.de)

## Vereinsnachrichten

### Gesangverein Frohsinn

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de)



#### Chorproben

**Donnerstag, 8.1.2015**

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

**Samstag, 21.2.2015 und Samstag, 28.2.2015**

voraussichtlich Sonderchorproben zur Vorbereitung auf das Kirchenkonzert am 15. März 2015

#### Gesangverein Frohsinn - Fortsetzung des Berichts von der Weihnachtsfeier

In dem lustigen Schwank „Nix Geld, nix Liebe“ freut sich Willi (Udo Maier) auf einen entspannten Abend ohne Frauen. Doch als er mit seinem Freund Schorsch (Uwe Schmidt) den Lotto-Jackpot knackt, wird es turbulent. Die beiden beschließen, ihren Frauen den Gewinn zu verheimlichen, um einen Kaufrausch zu verhindern.

Aber Ruth (Konni Schumacher), Schwägerin Hedwig Zicke (Silvia Michel) und Julia (Simone Bacher) wissen schon Bescheid: Die beiden Männer sind Versager, weil sie den Lottoschein nicht abgegeben haben. Mit von der Partie sind noch Bürgermeister Robert (Torsten Müller), zur Zeit knapp bei Kasse, und Natascha Molotow (Tanja Benz) aus Russland. Natascha will sich von Robert ein Luxusetablissement bauen lassen. Aber „Nix Geld, nix Liebe“.

Im benachbarten Gasthof Löwen läuft die Premiere eines Theaterstücks, daher treten die Darsteller jeweils in mehreren fantasievollen Kostümen auf: Als Nana Mouskouri, Hexe, Horst Schlämmer, Vogelscheuche, Hebamme, Haremsdame, Häschen und viele Verkleidungen mehr. Gerd Mammut (David Metzger), Willis Sohn, tanzt mit Oma Rosa (Liesel Heuer) als Schwanenpaar. Opa Rudi (Helfried Mieden) spielt Göttervater Zeus. Bei der Generalprobe und der Aufführung geht alles schief, Gerd „hat Rücken“, Oma reißt das Gummiband, Hedwig fällt als Göttin Apollonia von der Leiter auf die Hebamme Julia, und Schorsch muss den Schwan tanzen. Aus dem geplanten Drama wird so unfreiwillig eine Komödie. Schließlich kommt es zum fünffachen Happy End, als Schorsch und Willi ihren Gewinn verteilen. Die Frauen versöhnen sich angesichts des Geldes mit ihren Männern, Hedwig wird für Bürgermeister Robert begehrt, Natascha angelst sich Gerd, und auch bei Oma und Opa läuft alles bestens: „Wir brauchen keine Millionen...“.

Das Weingartener Publikum bedankte sich für die musikalischen Darbietungen und das Theaterstück mit reichlich Applaus.

Der Vereinsvorstand, die Theatergruppe und die zahlreichen Helferinnen und Helfer hinter den Kulissen freuen sich, wenn es Ihnen gefallen hat, und möchten Sie gerne wieder bei der Weihnachtsfeier 2015 unterhalten!

hjmi

### Gesangverein Liederkranz

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)



#### Probenzeiten der Gesangsgruppen

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)

#### Men in Mood

Dienstags 19.30 Uhr, nächste Chorprobe am 13. Januar

#### Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236,

E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holz Müller, Telefon 706330,

**Frauen- und Männerchor**

Donnerstags 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor; nächste Chorprobe jeweils am 8. Januar 2015.

**Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt**

**Christlicher Verein Junger Menschen**

[www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de)

**Jungschar, Scouts und Jugendgruppen****Jungschar "Zwergenbande" (3. bis 5. Klasse):**

Freitags 16.15 Uhr - 17.30 Uhr

**Mädchenjungschar "Feel go(o)d" (6. und 7. Klasse):**

2-wöchentlich donnerstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Nächste Termine: 15.01.2015 und 29.01.2015

**Kleine Scouts (ab 1. Klasse):** Montags 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

**Große Scouts (ab 5. Klasse):** Dienstags 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

**Jugendkreis "No Limit" (13 - 16 Jahre):**

Mittwochs 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

**Jugendkreis "Barfuß Bethlehem" (17 - 19 Jahre):**

Freitags 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

**Sport für Alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule:**

Mittwochs 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Unsere Gruppen finden im Evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage [www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de) zu informieren.

**Christbaumsammlung am 10.01.2015**

Am Samstag, den 10.01.2015 starten wir wieder, um Weingarten von seinen Christbäumen zu befreien. Wir beginnen um 8.00 Uhr im a-Keller mit einem gemeinsamen Frühstück, um dann ab ca. 8.45 Uhr mit der Sammlung zu beginnen. Der Erlös der Sammlung ist zu 50% für den Christsträger-Waisendienst und zu 50% für unsere Jugendarbeit bestimmt. Jeder ab 10 Jahren ist herzlich eingeladen, uns beim Sammeln zu unterstützen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren bringen bitte die Zustimmung ihrer Eltern mit, dass sie an der Sammlung teilnehmen dürfen. Nach getaner Arbeit werden wir uns bei einem gemeinsamen Mittagessen stärken. Infos unter Tel. 07244/737784.

Ab 18.00 Uhr findet dann der Abschluss am Sohlweg mit Feuer, Punsch und Hefezopf statt. Ein gemeinsamer Fackelzug dorthin beginnt um 17.30 Uhr am evang. Gemeindehaus. Herzliche Einladung an Alle, auch wenn sie nicht bei der Sammlung dabei waren.

**Christbaumsammelaktion des CVJM Weingarten**  
am Samstag, 10.01.2015 ab 9.00 Uhr  
Für die Mitnahme Ihres Baumes bitten wir um eine Spende.  
Bille hängen Sie diese nicht an den Baum, wir werden bei Ihnen klingeln.

**KJG Weingarten****Altpapiersammlung am Samstag, den 10. Januar 2015**

Die Jugendleiter und die Mitglieder der Jugendgruppen treffen sich pünktlich um 8.45 Uhr auf dem Festplatz.

Da eine große Menge an Altpapier erwartet wird, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

**FEUERWEHR**  
[www.f-weingarten-baden.de](http://www.f-weingarten-baden.de)

Am Montag den 12. Januar findet um 19.30 Uhr das nächste Mannschaftstraining statt. Günther Sebold, Christian Gerber und Joachim Pech übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Allgemeines / Feuerwehrpläne / Einsatzpläne“.

Am Dienstag den 13. Januar findet um 19.30 Uhr ein Dienst für die

Zug- und Gruppenführer statt. Günther Sebold, Christian Koch und Christian Martin übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Objektbegehung“.

**DLRG Ortsgruppe Weingarten**

[www.dlrg-weingarten.de](http://www.dlrg-weingarten.de)

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Montag, den 19. Januar 2014 möchten wir hiermit alle Mitglieder herzlich einladen. Die Versammlung findet im DRK-Heim Weingarten (Ringstr. 69, Rückseite Feuerwehrhaus) statt, Beginn ist um 19 Uhr. Wie auch in den Jahren zuvor, möchten wir im Anschluss an den offiziellen Teil den Abend in gemütlichem Rahmen ausklingen lassen. Für ein kleines Vesper ist gesorgt.

**Trainingszeiten**

Unser **geleitetes Training** während der Hallenbadsaison findet **montags von 19 bis 20 Uhr** statt. In dieser Zeit trainieren wir unsere Jugend und alle Interessenten an einem Jugendschwimm- oder Rettungsschwimmabzeichen.

In den „**freien Trainingszeiten**“ (**montags von 20 - 21 Uhr und donnerstags von 19:30 bis 21 Uhr**) kann nach Belieben trainiert werden. Für die aktiven Rettungsschwimmer findet in dieser Zeit auch ein Trainingsangebot statt.

Bei uns sind Nachwuchs und Neugierige gerne willkommen!

Also kommt einfach vorbei! ;-)

**Kolpingfamilie**

[www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de](http://www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de)

**Freitag, 09. Januar**

**Am Freitag, dem 9. Januar 2015**, findet ab **20.00 Uhr** wieder unser **Stammtisch** im Goldenen Löwen statt. Eingeladen sind alle, die Lust auf einen gemütlichen, gemeinsamen Abend haben.

**Montag 19. Januar**

Einladung der evangelischen Arbeitnehmerschaft Weingarten (EAN):

**TTIP - Was kommt auf uns zu?****Podiumsgespräch mit zwei kurzen Einführungspositionen**

**Teilnehmer/Innen: Daniel Caspary, CDU, MdEP, Sprecher der EVP-Fraktion im EPAußenhandelsausschuss, Dr. Harald Klimenta, Attac - Gabriele Katzmarek, SPD, MdB, - Wolfgang Deinein, Mitglied der AöW - Prof. Gabriel Felbermayr, ifo Institut - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, München - Moderation: Siegfried Strobel, Akademiedirektor, Evang. Landeskirche**  
Beginn: 19:30 Uhr im evang. Gemeindehaus

**Mittwoch, 20. Mai 2015**

Am 20. Mai werden wir nach Straßburg fahren. Nach einer Stadtrundfahrt, einem Stadtrundgang und dem Mittagessen nehmen wir an einer Plenarsitzung im Europaparlament teil. Nach einem Treffen mit unserem Abgeordneten Daniel Caspary treten wir die Rückfahrt an. Fahrtkosten 25,00 Euro. Anmeldungen nehmen wir gerne unter Tel.: 5015 entgegen.

**Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, deshalb bitten wir um baldige Anmeldung.**



Der Elisabethenverein Weingarten übergab dieser Tage - wie in der letzten Mitgliederversammlung beschlossen - den Vorstandsdamen der Sozialstation Stutensee-Weingarten Margit Seigfried und Sigrid Kopf einen Spendenscheck in Höhe von 5000 € (wir berichteten). Zu jeweils gleichen Anteilen wird diese Spende - wie gewünscht - den bei

weitem nicht vollständig durch Kranken- und Pflegeversicherung abgedeckten Bereichen Familienpflege und Sterbebegleitung zugekommen. Die Übergabe nahm man zum Anlass den neuerstellten Banner „10 gute Gründe für eine Mitgliedschaft“ zu präsentieren. Im Bild von links: Sigrid Kopf, Interimsvorstand Barbara Bogner und Franz Nikolaus, Pfarrer Jürgen Olf und Margit Seigfriedt.  
-fn-



#### Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

#### Montag

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr  
19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

#### Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)  
19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

#### Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren  
17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

#### Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

#### Kontakt

EC-Jugendarbeit  
Jöhlingerstr. 2a  
76356 Weingarten

#### KFD Deutschland



Herzliche Einladung zum Besuch der **St.-Hedwig-Kirche** in Karlsruhe-Waldstadt, Königsberger Straße 55, am **Montag, den 19. Januar 2015 um 14.30 Uhr**.

Wir werden dort eine Führung, durch die von Emil Wachter gestaltete Kirche, haben.

Danach laden uns die KFD-Frauen der Waldstadt zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Wir bieten eine Mitfahrgelegenheit an:

Treffpunkt um 14.00 Uhr am Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Bei Bedarf bitte bei Brigitta Bohr Tel. 07244/8689 anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

#### Kath. Altenwerk



#### Seniorenachmittag im Januar

Der nächste Seniorenachmittag findet statt am **Mittwoch, 14. Januar 2015 um 14:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum**. Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn Höllmüller, Telefon: 33 47.

#### DHB-Netzwerk Haushalt



#### Einladung zum Seminar:

#### „Was das Blut über unsere Gesundheit verrät?“

In diesem Seminar wollen wir Ihnen aufzeigen, was die einzelnen Blutwerte über unsere Gesundheit aussagen und welche Blutwerte Sie gezielt im Einzelfall messen lassen sollten.

Sie erfahren, was Sie tun können, um nach ganzheitlichen Methoden bestimmte Blutwerte wieder in den „Normalbereich“ zu bringen und welche homöopathischen Mittel Ihnen dabei helfen können. Auch den Blutdruck wollen wir bei diesem Seminar betrachten und insbesondere bei Bluthochdruck die Ursachen analysieren und aufzeigen was Sie selbst persönlich beitragen können, um wieder zufriedenstellende Werte für den Blutdruck zu erreichen.

Sie lernen die homöopathischen Mittel kennen, welche Sie - je nach den Symptomen - gezielt einsetzen können.

Von Vorteil hierbei ist die Teilnahme am Seminar „Grundlagen und Einführung in die Homöopathie“ oder auf andere Weise erworbene Kenntnisse in der homöopathischen Heilweise.

Das Seminar, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet an 3 Abenden statt:

**Montag, 26. Januar, 2. und 9. Februar 2015, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr, im evangelischen**

**Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12**

**Referent: Winfried Schöffler**

Die Teilnehmergebühr für alle 3 Abende einschließlich Begleitmaterial beträgt 15.- EURO für Mitglieder, 25.-

EURO für Nichtmitglieder. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Überweisung der Teilnehmergebühr in Höhe von 15.- bzw.

25.-EURO auf das Konto des Homöopathischen Vereins, Konto-Nr. IBAN: DE 82 6606 1724 0030 1866 05 bei der Volksbank

Weingarten-Walzbachtal, BIC: GENODE61WGA, mit Angabe der Anschrift, gilt als verbindliche Anmeldung, in der Reihenfolge des Eingangs, bis spätestens **15. Januar 2015**.

#### Arbeiterwohlfahrt



#### Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene

Sie sind noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk? Die AWO Elternschule Weingarten bietet ab Mittwoch, 14. Januar 2015 einen Gitarrenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene an. Gemeinsam mit Lehrer Michael van der Weth können bereits vorhandene Kenntnisse vertieft und das Spiel geübt werden. Der Kurs findet an zehn Terminen jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr im AWO-Heim in der Dörnigstraße 9 statt.

Anmeldungen bei Erika Hornfeck unter awo-weingarten-baden@t-online.de, online unter [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder bei Ute Wolf-Mazl (07251/7130462).

#### Senioren erobern das Internet

Die älteren Internetnutzer sind im Kommen, mittlerweile verzeichnet die Gruppe der über 60-Jährigen den größten Zuwachs, die Hälfte von ihnen ist bereits online. Gerade angesichts des demografischen Wandels wird ein kompetenter Umgang mit dem Netz für eine aktive gesellschaftliche Teilhabe der älteren Generation immer wichtiger. Die AWO Elternschule Weingarten bietet dazu ab Dienstag, 27. Januar, 9.30 bis 11 Uhr, den Kurs „**Senioren er-**

**obern das Internet“** an. Möchten Sie nicht auch ab und zu mit Ihren Kindern oder Enkeln über Skype telefonieren, per E-Mail mal rasch die neuesten Informationen mit Ihnen austauschen? Einkaufstipps einholen, alte Schulkameraden finden, Fotos versenden? Im AWO Haus in der Dörnigstraße 9 können Sie ganz zwanglos und ungestört Fragen stellen und sich gegenseitig austauschen. Vorkenntnisse sind erforderlich. Es sollte der eigene Laptop oder das eigene Tablet mitgebracht werden. Der Kurs findet zweimal im Monat statt.

Anmeldungen bei der Vorsitzenden des AWO Ortsvereins Weingarten Erika Hornfeck (awo-weingarten-baden@t-online.de), online unter [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder telefonisch bei Ute Wolf-Mazl (07251/7130462).

### Homöopatischer Verein Weingarten

[www.homoeopathie-weingarten.de](http://www.homoeopathie-weingarten.de)



### Einladung zum Seminar: „Was das Blut über unsere Gesundheit verrät?“

In diesem Seminar wollen wir Ihnen aufzeigen, was die einzelnen Blutwerte über unsere Gesundheit aussagen und welche Blutwerte Sie gezielt im Einzelfall messen lassen sollten.

Sie erfahren, was Sie tun können, um nach ganzheitlichen Methoden bestimmte Blutwerte wieder in den „Normalbereich“ zu bringen und welche homöopathischen Mittel Ihnen dabei helfen können. Auch den Blutdruck wollen wir bei diesem Seminar betrachten und insbesondere bei Bluthochdruck die Ursachen analysieren und aufzeigen was Sie selbst persönlich beitragen können, um wieder zufriedenstellende Werte für den Blutdruck zu erreichen.

Sie lernen die homöopathischen Mittel kennen, welche Sie - je nach den Symptomen - gezielt einsetzen können.

Von Vorteil hierbei ist die Teilnahme am Seminar „Grundlagen und Einführung in die Homöopathie“ oder auf andere Weise erworbene Kenntnisse in der homöopathischen Heilweise.

Das Seminar, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet an 3 Abenden statt:

**Montag, 26. Januar, 2. und 9. Februar 2015, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12**

### Referent: Winfried Schöffler

Die Teilnehmergebühr für alle 3 Abende einschließlich Begleitmaterial beträgt 15.- EURO für Mitglieder, 25.-

EURO für Nichtmitglieder. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Überweisung der Teilnehmergebühr in Höhe von 15.- bzw. 25.-EURO auf das Konto des Homöopathischen Vereins, Konto-Nr.

IBAN: DE 82 6606 1724 0030 1866 05 bei der Volksbank Weingarten-Walzbachtal, BIC: GENODE61WGGA, mit Angabe der Anschrift, gilt als verbindliche Anmeldung, in der Reihenfolge des

Eingangs, bis spätestens **15. Januar 2015**.

### Jahreshauptversammlung am 19. Januar 2015:

Der Homöopathische Verein Weingarten lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Montag, dem 19. Januar 2015 um 19.30 Uhr in der Turmberschule Weingarten herzlich ein.

Die Tagesordnung wurde jedem Mitglied bereits schriftlich gestellt. Wir würden uns freuen, an diesem Abend viele Mitglieder begrüßen zu können.

### Schwarzwaldverein

[www.schwarzwaldverein-weingarten.de](http://www.schwarzwaldverein-weingarten.de)



### Seniorenwanderung im Januar 2015

Die erste Wanderung im neuen Jahr findet am Dienstag, den 13.01.2015, statt. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Rathausplatz zu einer 5 km langen Wanderung. Einkehr gegen 12 Uhr im Restaurant da Sandro. Gäste sind wie immer recht herzlich eingeladen.

Wanderführer : Konrad Warga, Tel. (07244-) 1207.

### Museumsbesuch am 24.01.2015

Der diesjährige Museumsbesuch wird uns am Samstag, den 24.01.15, in die Staatl. Kunsthalle Karlsruhe führen, wo wir die einmalige „Edgar Degas - Ausstellung“ besuchen werden.

Um 13.30 Uhr haben wir eine einstündige Führung, so dass wir uns schon um 12.30 Uhr zur Fahrt mit der Gruppenkarte am Bahnhof Weingarten - West treffen (Abfahrt: 12:36 Uhr).

Unkosten (Fahrpreis, ermäßigter Eintritt) pro Person : 10,20 € - die Kosten für die Führung übernimmt der Verein.

Zur genauen Planung ist eine Anmeldung bei Klaus Goerke, Tel. (07244-) 8200, bis 20.01.15 erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen.

### AGNUS-Weingarten

[www.agnus-weingarten.de](http://www.agnus-weingarten.de)



Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz-Jugend wünscht allen ein Gutes Neues Jahr!

### Landfrauenverein



### Jahreshauptversammlung 2015

Am Dienstag, dem **27.01.2015**, um **14.30** Uhr sind alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Mineralix-Arena eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung und Eröffnung 1. Vorsitzende
- Totenehrung
- Jahres-Bericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge können bis Dienstag, **den 13.01.2015** schriftlich bei unserer Vorsitzenden eingereicht werden. Tel. 2850.

### Gymnastikgruppe

Effektiv und macht Spaß!

Am Montag, dem 12.01.2015, um 20.00 Uhr beginnt in diesem Jahr unsere erste Gymnastikstunde in der Mineralix-Arena.

### B.L.u.T.e.V.



### Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

#### Der Verein

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 90.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 550 Stammzelltransplantationen ermöglichen.

B.L.u.T.e.V ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

#### Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

#### Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr

Informationen erhalten Sie unter [www.onkowalking.info](http://www.onkowalking.info).

### Stammzellspender

In Kooperation mit dem Heidelberger Stammzellregister HSR suchen wir immer noch neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite [www.blutev.de](http://www.blutev.de).

**B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte**, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr Tel. 07244/6083-0, E-Mail: [info@blutev.de](mailto:info@blutev.de), [www.blutev.de](http://www.blutev.de)

**Karten + Kalender** PalliativKunst 2015

Schenken und Grüßen für einen guten Zweck

**Karten** mit Umschlag ab 2,00 €

**Kalender 2015** 7,00 €

Das schönste Gedächtnisblatt

**Hilfsgeber:**  
 • St. Elisabeth Hospital  
 • Evangelische Kirche Weingarten, St. Barbara, St. Michael 17

**Kalender:**  
 • St. Elisabeth Hospital  
 • St. Michael Weingarten, Michael 17  
 • St. Barbara Weingarten, Barbara 17

Bestellung und weitere Informationen:  
 Telefon: 07244 6083-0  
 E-Mail: [info@palliativ.de](mailto:info@palliativ.de)  
 www.palliativ.de

Förderkreis PalliativMedizin

### Schuljahrgänge

SCHUL-  
JAHRGANG

### Schuljahrgang 1934/35

Die Vorbereitungen zu unserer „80-Jahr-Feier“ im Mai sind jetzt so weit gediehen, daß wir uns am Mittwoch, dem 21. Januar 2015, ab 12.30 Uhr, in der „Gärtnerklause“ treffen wollen, um im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins endlich „Nägel mit Köpfen“ zu machen. Alle ehemaligen Schulkameradinnen und Schulkameraden unseres Jahrgangs sind herzlich dazu eingeladen.

### Bürgergenossenschaft

[www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de)



### Beratung und Betreuung - Hilfeleistungen für Mitglieder

Bei Bürger helfen Bürgern e.V. finden die Mitglieder Beratungsangebote und Unterstützung in vielen Feldern.

So wollen wir gleich zu Beginn des neuen Jahres unsere Schulung fortsetzen, um die Qualität der Beratungsleistung weiter zu verbessern. **Am 22. Januar findet um 19:00 Uhr im Haus Edelberg der 4. Schulungseinheit mit dem Thema „Meine Rolle als bürgerschaftlich Engagierter“ statt. Zu diesem Abend erwarten wir wieder wie im vergangenen November die Moderatorin Frau Ursula Leuchte-Wetterling aus Karlsruhe, die über die Zusammenarbeit zwischen bürgerschaftlich Engagierten und Fachdiensten referieren wird. Wie in den vergangenen Abenden wird es aber auch genügend Zeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern geben, speziell zu Erfahrungen aus Unterstützungseinsätzen.** Im letzten Jahr konnten viele Helfer ältere Mitglieder durch Vorlesen, Gespräche, Gesellschaft leisten, Erfahrung austauschen, Spazierengehen, Geschichten erzählen und vieles andere mehr unterstützen. Darüber hinaus konnten wir bei der Bedienung von Geräten, Erklärung von medizinischen Problemen, bei Fragen der Ernährung, im Haushalt, im Garten, rund um den PC, bei biografischen Aufzeichnungen, in Fragen der Hausverwaltung, Sanierung, Antragsstellung für Reha-Maßnahmen bis hin zu Bankgeschäften helfen. Hinter dieser Vielfalt stehen unsere engagierten Mitglieder, die ihre ganze Lebenserfahrung einbringen und zur Verfügung stellen. Werden auch Sie Teil dieser aktiven Gemeinschaft. Eine kleine Informationsbroschüre des Vereins liegt in Arztpraxen, Apotheken und im Bürgerbüro des Rathauses aus. Informationen erhalten Sie auch unter 07244 55 89 60 oder auf [www.buergergenossenschaft-weingarten.de](http://www.buergergenossenschaft-weingarten.de)



### Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

### Vogelverein Waldbrücke



Wir möchten uns bei unserem ehemaligen 1. Vorstand Bernd Kurzenhäuser, für seine langjährige Vereinsarbeit bedanken.

**Am 17.01.2015 findet um 16:00 Uhr im Vereinslokal eine ausserordentliche Mitgliederversammlung statt.**

### Tagesordnung:

**Wahl eines kommissarischen Vorstandes.**

**Unsere Generalversammlung findet am 07.02.2015 um 16:00 Uhr ebenfalls im Vereinslokal statt.**

Das Vogelpark-Team

### MuTiG



### MuTiG e.V sagt Vielen Dank

Der Verein MuTiG e.V (Mensch und Tier in Gemeinschaft) möchte sich bei allen die uns im vergangenen Jahr in jeglicher Hinsicht unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank für ihre grosszügigen Spenden gilt der Jugendfeuerwehr Weingarten und der Theaterkiste Weingarten. Mit den Spenden haben sie geholfen die Versorgung der Therapiepferde Jens, Max und Moritz sicherzustellen und sie unterstützen uns, dass auch 2015 unser Therapiereiten angeboten werden kann.

**Wir haben ein Auge für den richtigen Druck.**

Flyer | Karten | Plakate  
Kalender | Aufkleber  
Briefpapier | Broschüren  
Gutscheine | Visitenkarten

Werner-Siemens-Str. 8  
76356 Weingarten/Baden  
Fon: 07244 70 21 0  
[info@dg-druck.de](mailto:info@dg-druck.de)  
[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)  
[info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)



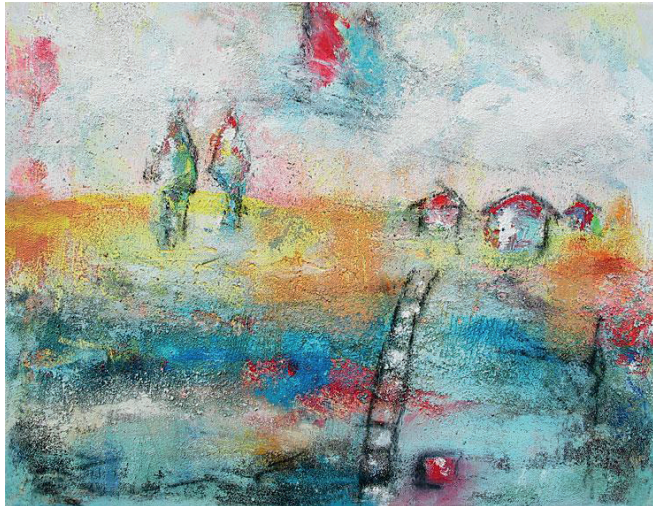
Druckvorstufe  
Digitaldruck  
Offsetdruck  
Weiterverarbeitung

für • kompetent • sympathisch

## Die Seite der Volkshochschule

Kreativ-Kurse / Musikkurs	Termine
Bleistiftzeichnen	Mi, 11.02.2015, 19:30 Uhr
Experimentelle Malerei - Anfänger/innen und Fortgeschrittene	Di, 13.01.2015, 19:30 Uhr
Nähen und Zuschneiden. Die beiden Kurse sind voll belegt.	
<b>Crazy Wool Technic</b>	<b>Do, 26.02.2015, 19:00 Uhr</b>
Ukulenen – Workshop	Sa, 14.03.2015, 10:00 Uhr

**Experimentelle Malerei - Anfänger/innen und Fortgeschrittene**  
Sabine Grötzbach



Im Vordergrund dieses Workshops steht die Freude am Experimentieren mit unterschiedlichsten Farben und Materialien. Ob naturalistisch oder abstrakt, Sie spachteln, pinseln, kratzen, wischen, kleben und collagieren.

Zu Beginn des Kurses erhalten Sie zunächst eine Einführung in die unterschiedlichen Maltechniken und beschäftigen sich mit den Grundprinzipien guter Gestaltung.

**Dienstag, 13.01.2015, 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr**, 6 Termine  
69,60 Euro bei 5 - 6 Teilnehmern. Turmbergschule, BK-Raum

Gesundheits- bzw. Sportkurse	Termine
Yoga, Kurs 1 ist bereits voll belegt	Mo, 12.01.2015, 18:00 Uhr
Yoga, Kurs 2 ist bereits voll belegt	Mo, 12.01.2015, 19:45 Uhr
Yoga, Kurs 3	Di, 24.02.2015, 19:30 Uhr
Yoga, Kurs 4	Do, 26.02.2015, 19:30 Uhr
<b>Neu: Powergymnastik mit dem Maxi Elastiband</b>	<b>Do, 15.01.2015, 18:30 Uhr</b>
Fitnesskurs Bauch-Beine-Po	Di, 13.01.2015, 19:00 Uhr
<b>ZUMBA® fitness</b>	<b>Fr, 09.01.2015, 19:45 Uhr</b>
<b>NEU: ZUMBA® gold</b>	<b>Di, 13.01.2015, 17:45 Uhr</b>
XCO-Shape Training	Mo, 12.01.2015, 17:30 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Di, 13.01.2015, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 15.01.2015, 20:00 Uhr
Pilates Anfänger	Mi, 14.01.2015, 17:20 Uhr
Pilates Mittelstufe	Mi, 14.01.2015, 18:25 Uhr
Pilates Fortgeschrittene	Mi, 14.01.2015, 19:30 Uhr
Rückengymnastik, Kurs 1	donnerstags, 18:30 Uhr
<b>Rückengymnastik, Kurs 2</b>	<b>Di, 13.01.2015, 20:00 Uhr</b>
Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive Muskelentspannung	Di, 14.04.2015, 19:00 Uhr

Sportkurse am Vormittag	Termine in der Mineralix Arena
BMW - Bauch muss weg	Mi, 14.01.2015, 9:00 Uhr
<b>Funktional Training mit XCO und Flexi-Bar®</b>	Mi, 14.01.2015, 10:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 15.01.2015, 9:00 Uhr

Walking – Kurse	Termine
Nordic-Walking - Ferienkurs	Di, 07.04.2015, 18:30 Uhr

**vhs VOLKSHOCHSCHULE**  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

**Außenstelle Weingarten**

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

**e-Mail:** [vhs-weingarten@web.de](mailto:vhs-weingarten@web.de)

**Internet:** [www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten](http://www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten)



## Vortragsveranstaltungen

### Antworten auf die häufigsten Fragen im Arbeitsrecht

Mi, 21.01.2015, 19:00 Uhr

In Kooperation mit dem Ökumenischen Kreis Eine Welt Weingarten:

**Kompass Fair Einkaufen** Mi, 25.02.2015, 19:00 Uhr

Sprachkurse	Termine
Deutsch für ausländische Mitbürger	Mi, 25.02.2015, 19:00 Uhr
Englisch für Senioren,	montags, 9:30 Uhr
Englisch für Senioren, Anfängerkurs	dienstags, 9:30 Uhr
In Kooperation mit dem Ortsseniorenrat Weingarten.	
<b>Englisch Anfänger/innen</b>	<b>Di, 27.01.2015, 18:00 Uhr</b>
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 14.01.2015, 19:00 Uhr
<b>Englisch Anf. mit Vorkenntnissen</b>	<b>montags, 19:30 Uhr</b>
Englisch Fortgeschrittene	dienstags, 19:30 Uhr
Französisch mit Vorkenntnissen	Mi, 14.01.2015, 18:00 Uhr
Französisch mit geringen Vork.	Mi, 14.01.2015, 19:45 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 12.01.2015, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 19.01.2015, 19:30 Uhr
Italienisch Anfänger/innen	Mo, 02.03.2015, 18:30 Uhr
Spanisch GER A2	Do, 26.02.2015, 19:00 Uhr

## Südstaatenküche

Sabine Peters-Ottmann

Wir machen zwar keine Alligator-Gumbo, aber eine einzigartige kulinarische Vielfalt mit Produkten vom Lande und aus dem Meer mit raffinierten Gerichten aus verschiedenen Landesteilen der Südstaaten. **Freitag, 16.01.2015, 18:30 Uhr**, 17,60 Euro

## Weitere Kochkurse

Termine

Eine indonesische Reistafel	Mi, 25.02.2015, 18:30 Uhr
Darf's ein bisschen Meer sein?	Mi, 11.03.2015, 18:30 Uhr
Kreolische Küche	Mi, 24.06.2015, 18:30 Uhr

**Powergymnastik mit dem Maxi Elastiband** Nicole Schmidt  
Zur Erwärmung Ihrer Muskulatur beginnen Sie das Training mit einer kleinen Herzkreislaufeinheit. Danach werden mit einem speziellen Gummiband, dem Maxi Elastiband, die einzelnen Muskelgruppen gekräftigt. Das Band ist in 5 Schlaufen untergliedert und ermöglicht so abwechslungsreiche und individuelle Trainingseinheiten. Im Vordergrund stehen hier neben Bauch, Beinen und Po natürlich auch der Rücken und die Arme. Die Übungen erfolgen nach funktionellen Aspekten und sind somit rückenschonend. Mit Hilfe des Elastibandes bringen Sie auf effektive Weise Ihre Muskulatur wieder ins Gleichgewicht und kräftigen diese. Abschließend wird die Muskulatur gedehnt. **8 Termine, 35,30 Euro.**  
**Donnerstag, 15.01.2015, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr,**

## Mathematikurs - 10. Klasse Werkrealschule

einschließlich Prüfungsvorbereitung. Ulrich Hoppenz  
Du hast da noch so Lücken in deinem mathematischen Wissensschatz? Zusammen mit anderen Schüler/innen aus der 10. Klasse der Werkrealschule holst du deine Rückstände auf.

Du wiederholst Aufgaben und verbesserst dein Mathe-Know-how. Dabei kümmern wir uns besonders intensiv um deine Fragen und speziellen mathematischen Probleme. In Baden-Württemberg findet die Mathematik-Prüfung im Schuljahr 2014/2015 am 13. Mai 2015 statt. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Herr Hoppenz, Telefon 07 21 / 9 66 25 43.

**Freitag, 16.01.2015, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr**, 12 Termine, 93,60 Euro ab 7 Teilnehmer.

<b>Englisch für 3./4. Klasse</b>	<b>Di, 13.01.2015, 15:00 Uhr</b>
<b>Englisch, 10. Klasse Realschule</b>	<b>Do, 26.02.2015, 16:30 Uhr</b>

## Sportnachrichten

### Abteilung Jugend

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



#### Termine Meisterschaftsspiele Saison 2014/2015

##### E1 Junioren erneut Staffelleister

Nachdem vor einem Monat die Feld-Staffelleisterschaft gewonnen wurde, wollten unsere E1 Junioren auch bei der Hallenmeisterschaft mitmischen. Nach einem schlechten Start begann die Aufholjagd. Mit neun Siegen einem Unentschieden und einer Niederlage übernahmen sie die Tabellenführung und wurden erneut Staffelleister. Mit dem Gewinn von Zwei Meisterschaften können die E1 Junioren auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Recht herzlichen Glückwunsch.

##### Auch die E2 Junioren spielten eine starke Meisterschaft

In einer stark besetzten Staffel konnten die neuen Trainer Pascal und Luca Holzinger mit ihren Mannschaften überzeugen und belegten mit Acht Siegen drei unentschieden und einer Niederlage einen hervorragenden zweiten Platz. Hierfür recht herzlichen Glückwunsch. Wir wünschen unserer Spielerin, den Spielern und allen Familienangehörigen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.



Unsere E2-Staffelleister

##### Bambini beim Spielfest in Reichenbach

Das letzte Bambini Spielfest in diesem Jahr fand am 27.12.2014 in Waldbronn statt.

Entgegen der sonstigen Turniere wurde in Reichenbach mit 5 Feldspielern und einem Torwart die komplette Hallenlänge bespielt.

Bei 9 teilnehmenden Mannschaften hatten die Teams 4 Spiele a 8 Minuten. Die erste Aufgabe hieß Germania Neureut, die auch prompt mit 1:0 gegen noch schläfrig wirkende Weingartner Jungs in Führung gingen. Mit den neuen Rahmenbedingungen nun eins und die Weihnachtsruhe abgelegt fanden wir ins Spiel und gleichen aus. Das Spiel zwar dominiert, gerieten wir aber erneut in Rückstand. Zum Glück wurde wenigstens noch eine der zahlreichen Chancen zum 2:2 Endstand genutzt.

In der zweiten Partie dann gegen Palmbach wurde völlig verdient mit 1:0 gewonnen. Auch das Dritte Matsch gegen SSV Ettlingen II dominierten die Jungs um Theo, Luke, Fabrizio, Lars, Kilian, Oskar, Til und Nelson klar und belohnten sich mit einem 4:0.

Die letzte Auseinandersetzung gegen SSV Ettlingen I wurde sehr unglücklich mit 1:2 verloren.

Wieder spielbestimmend, einen unberechtigten Siebenmeter gegen uns bekommen und das Manko der Chancenverwertung waren die Erklärungen für die einzige Niederlage des Spielfestes.

Aber dieses kleine Negativerlebnis schmälerte die Leistung der Jungs an diesem Tag keineswegs.



Unsere Bambini in Reichenbach

### TSV Weingarten e. V.

#### Abteilung: Wintersport / Wandern

[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)



##### Topfit durch den Winter mit Simone - es geht weiter -

Die freitägliche Wintergymnastik wird ab 9. Januar vertretungsweise von Margareta geleitet. Näheres bei Margareta Schaufelberger, Tel. 07244 2850

##### Seniorenwanderer gehen ins Wasser

Statt der Seniorenwanderung werden wir uns zum Auftakt im Neuen Jahr ins warme Wasser begeben und fahren mit der Bahn nach Bad Herrenalb in die Siebentäler Therme. Danach geht es per Bahn nach Frauentalb um uns im „König von Preußen“ zu stärken. Auch Nichtmitglieder des TSV sind wie immer herzlich willkommen.

Treffpunkt: Donnerstag, 15. Jan. Bahnhof Weingarten West um 09.20 Uhr, Abfahrt 09.36 Uhr.

Bitte anmelden bei M. Schaufelberger Tel. 07244 2850.



Sonne, Schnee und gute Laune

##### Fackelwanderung zum Jahresabschluss am 28.12.2014

Die junge aufstrebende Gruppe mit der Ideengeberin Tanja Rill, fügte der Wandersaison 2014 mit einer Fackelwanderung einen wunderbaren Abschluss hinzu.

Pünktlich zum Treffpunkt zaubert die Sonne das Lachen in die Gesichter der Teilnehmer und verwandelt Weingarten in eine strahlende Winterlandschaft. Zum Wartturm strömen die Teilnehmer in Scharen, jung und alt, und bei der Zahl 49 wurde aufgehört zu zählen. Fröhlich plaudernd beginnen die Winterwanderer ihre Run-



Fackelspalier



de. Durch den Friedhof hinauf in die Weinberge und wieder hinab ins Tieftal und weiter zum Ziel, der Grillstelle an der August-Russel-Hütte. Dort empfängt uns Bernd mit einem prasselnden Lagerfeuer. Es verbreitet eine heimelige Atmosphäre und zusammen mit dem angebotenen Glühwein sind rund um die Hütte angeregte Gespräche im Gange. Auch die Jüngsten haben ihren Spaß. Bietet doch das Gelände Abenteuer pur. Entsprechend gibt es auch hier Durst und Hunger, der mit Kinderpunsch und Hefekranz, mit und ohne Füllung, gestillt wird. Mittlerweile geht die Sonne über dem Rheintal unter. Da ist die Feuerstelle der beliebteste Platz. Jetzt ist es an der Zeit, die Fackeln auszuteilen und zu entzünden. Es wird mit den brennenden Fackeln ein Spalier gebildet und dann beginnt die eigentliche Fackelwanderung. Die Jüngsten eilen sangesfreudig voraus und kurz vor 18 Uhr sind wir wieder am Ausgangspunkt. Vor dem Wartturm kommen noch einmal alle zusammen und singen gemeinsam das Badner Lied.

Nicht unerwähnt soll bleiben, wie viel Arbeit und Vorbereitung eine solch heitere Unternehmung benötigt und deshalb geht ein ganz besonderer Dank an Tanja, Bernd und den Helfern.  
e.w.

### SV Germania 04 Weingarten

[www.svgermania04.de](http://www.svgermania04.de)



### 12:7 gewinnen die Germanen den Viertelfinal-Hinkampf

Im Hinkampf des Viertelfinales um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft erkämpfen sich die Germanen aus Weingarten vor einmaliger Kulisse und 2.500 Zuschauern im eigens errichteten Eventzelt ein 5-Punkte-Polster für den Rückkampf. Mit sechs Einzelsiegen und einem Gesamtergebnis von 12:7 schickt der SV Germania die RWG Mömbris-Königshofen zurück in den Kahlgrund. Jetzt gilt es, am kommenden Samstag, den 10. Januar in der Aschaffener fan-arena den Halbfinaleinzug perfekt zu machen.

### Kartenvorverkauf für das mögliche Halbfinale

Sollte der SV Germania Weingarten den Einzug in die Vorrundenschlussrunde schaffen, findet der Hinkampf des Halbfinals am **17. Januar in Weingarten** statt. Karten können dann ab Sonntag rund um die Uhr über unser Ticket-Portal unter **[tickets.svgermania04.de](http://tickets.svgermania04.de)** erworben werden sowie an den folgenden drei Terminen in der SVG-Geschäftsstelle in der Mineralix-Arena: - Dienstag, 13. Januar von 19 bis 22 Uhr - Donnerstag 15. Januar von 19 bis 22 Uhr - Freitag, 16. Januar von 19 bis 22 Uhr **Inhaber von Dauerkarten** haben bis einschließlich Donnerstag, den 15. Januar ein Vorkaufsrecht auf ihren angestammten Sitzplatz bevor die Plätze oin den freien Verkauf gehen.



Viertelfinale im großen Eventzelt des SVG

### Erinnerungen an alte Zeiten

#### Ehrenmitglieder des SV Germania trafen sich

Auch zum vergangenen Jahreswechsel fand wieder das traditionelle Treffen der Ehrenmitglieder des Sportvereins Germania 04 in der Mineralix-Arena statt. Ehreuvorsitzender Richard Hartmann hatte dazu einmal mehr ein unterhaltsames Programm vorbereitet, bei dem auch das persönliche Gespräch nicht zu kurz kam. So konnten sich die Teilnehmer über viele Höhepunkte in der nunmehr 110-jährigen Geschichte der Weingartener Schwerathleten austauschen. Beim Betrachten der schriftlichen Unterlagen und Fotos aus früheren Zeiten wurden wieder viele Erinnerungen lebendig. Selbstverständlich wurden auch die Chancen der Germania nach der Zwischenrunde bei den jetzt bevorstehenden Finalkämpfen um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft ausgiebig erörtert, wobei man den Ringern von Cheftrainer Frank Heinzlbecker durchaus den Einzug ins Finale zutraut. .

Der langjährige ehemalige Aktive Bernd Vollmer zeigte einen interessanten Diavortrag über seine Reise nach Nepal im Himalaya, die bei einer Trekking-Tour längs durch das Hochland bis zum Basislager des Mount Everest führte. Dabei stand es Vollmer vorzüglich, die Zuhörer mit Land und Leuten vertraut zu machen.

Erstaunlich war insbesondere, dass die Nepalesen auf Terrassen bis zu einer Höhe von etwa 3000 Metern noch erfolgreich Kartoffeln und Gemüse anbauen. Der Sportverein Germania 04 hat zurzeit 42 Ehrenmitglieder. Kassier Michael Herold berichtete über einen positiven Kassenstand. Im Berichtszeitraum ist der langjährige Ringer Erwin Weis verstorben und neu hinzugekommen ist der ehemalige Aktive Thomas Abele. -rof-



[www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com)

### Kreismeisterschaft Bogenschießen Halle 2014

#### Medaillenregen für Weingartner Bogenschützen

„Platz 1 - SV Weingarten“. Gleich dreimal durften sich die Weingartner Bogenschützen, bei den diesjährigen Bogenhallenkreismeisterschaften in Östringen, über diesen Satz freuen.



Kreismeisterschaftsteilnehmer Bogen Halle

Für die Bogenschützen aus den einzelnen Kreisvereinen bieten die Kreismeisterschaften eine sehr gute Möglichkeit sich untereinander zu messen. Zum einen kann man dabei wertvolle Wettkampferfahrung sammeln und zum anderen sieht man gleich auf welchem Leistungsniveau man selber ist.

Auch unsere Bogenschützen wollten sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen und fuhren voller Vorfriede nach Östringen. Ja und wie ein Sprichwort sagt „ohne Fleiß kein Preis“ hatten sie sich bestens auf das Turnier vorbereitet.

Ganz stark präsentierten sich die Kreismeisterschaftsneulinge Marco Müller (Juniorenklasse Rahmenprogramm) und Manfred Rüssel (Herrenklasse Blankbogen Rahmenprogramm). Mit beachtlichen Ergebnissen belegten sie in ihrer Klasse jeweils den ersten Platz. Und auch die Routiniers unter den Bogenschützen demonstrierten wieder einmal all ihr Können. Souverän setzte sich Wolfgang Hill (Seniorenklasse I) klar vor seinen Mitschützen durch und sicherte sich damit ebenfalls den ersten Platz.

Richtig eng ging es jedoch in der Seniorenklasse II zu. Platz 2, mit nur drei Ringen Unterschied, holte sich hier Horst Schrader, Platz 4 ging an Gustl Böhm. Für die Weingartner Bogendamen ging Ramona Ullrich (Damenklasse) an den Start. Gegen eine starke Konkurrenz antretend, belegte sie am Ende den dritten Platz. Und auch Siegfried Blattner wollte wissen wie gut sein Leistungsniveau ist und trat in der Herrenklasse Rahmenprogramm an. Gegen zum Teil erheblich jüngere Mitsstreiter erkämpfte er sich einen super vierten Platz. Klasse, wie sich unsere Bogenschützen bei den diesjährigen Kreismeisterschaften mal wieder präsentieren konnten und auch noch für ihren Trainingsfleiß belohnt wurden. Wir gratulieren recht herzlich zu den tollen Ergebnissen und wünschen für die nächsten Wettkämpfe weiterhin „Alle ins Gold“.



Wolfgang Hill holt sich souverän den 1. Platz in der Seniorenklasse I.

### Aktuelle Trainingszeiten !!

#### Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

#### Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Erwachsenenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m, Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

#### Termine 2015:

14.01.2015 Gesamtausschusssitzung im Schützenhaus, Beginn: 20.00 Uhr

17.01. 2015 Kreisschützenabend des Sportschützenkreis im Bürgerzentrum Bruchsal

08.02.2015 Besuch des Daimler Museums in Stuttgart

### Ergebnisse der Weingartener Schützen bei den Kreismeisterschaften Bogenschießen in der Halle 2014:

1. Platz, Wolfgang Hill, 495 Ringen, Seniorenklasse I

2. Platz, Horst Schrader, 499 Ringen, Seniorenklasse II

4. Platz, Gustl Böhm, 433 Ringen, Seniorenklasse II

3. Platz, Ramona Ullrich, 271 Ringen, Damenklasse

1. Platz, Manfred Rüssel, 491 Ringen, Herrenklasse Blankbogen (Rahmenprogramm)

1. Platz, Marco Müller, 468 Ringen, Juniorenklasse (Rahmenprogramm)

4. Platz, Siegfried Blattner, 399 Ringen, Herrenklasse (Rahmenprogramm)

### Besuch des Daimler Museums in Stuttgart

Wie bereits angekündigt wollen wir, am 8. Februar 2015, dem Daimler Museum in Stuttgart einen Besuch abstatten.

Das Daimler Museum verbindet lebendige Geschichte mit innovativer Zukunft. Auf mehreren Ebenen können wir dabei 125 Jahre Automobilentwicklung hautnah erleben. Von automobilen Legenden bis hin zu zukunftsorientierten Antriebsvarianten hat das Museum mit Sicherheit für Jung und Alt viel Interessantes zu bieten. Die Anfahrt erfolgt mit der Bahn. Nähere Informationen hierzu werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldungen ab sofort bei Rosemarie Gierich unter Tel. 07244 / 2100 oder [gierich@t-online.de](mailto:gierich@t-online.de).

**Kreisschützenabend am 17. Januar 2015 im Bürgerzentrum Bruchsal**  
Der Sportschützenkreis Bruchsal veranstaltet am 17. Januar 2015 seinen Kreisschützenabend im Bürgerzentrum Bruchsal.

Traditionell wird die Veranstaltung mit dem Einmarsch aller amtierenden Vereinsmajestäten der Kreisvereine sowie ihren Fahnenträgern mit den jeweiligen Vereinsstandarten eröffnet.

Ein buntes Programm wird uns bis zum Höhepunkt des Abends, der Proklamation der neuen Kreiskönigsfamilie, die Zeit verkürzen. Man darf schon jetzt gespannt sein, ob der Schützenverein Weingarten auch in diesem Jahr wieder Teil der neuen Königsfamilie sein wird, die Chancen stehen jedenfalls gut..

Anmeldungen zum Kreisschützenabend nimmt EOSM Klaus Gierich Tel. 07244 / 2100 ab sofort entgegen.

### Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



#### Orthopädische Gymnastik

Montag, 12. Januar, 20.00 Uhr, Walzbachhalle

#### Herzsportgruppe

Mittwoch, 14. Januar, 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

#### Unsere Ansprechpartner geben jederzeit gerne Auskunft:

Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716

Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 8397

<http://www.bsv-weingarten.de>

### ActivePlus Weingarten e.V.

[www.active-plus-ev.de](http://www.active-plus-ev.de)



Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20 SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt. Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist. Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: [www.activeplusev.de](http://www.activeplusev.de) im Internet sowie unter Tel: 07244-709384

(Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

#### Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von 09.00 bis 09.45 Uhr

Donnerstags von 08.00 bis 08.45 Uhr

Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmel

**Tabata** - DAS ultimative Training gegen den Hüftspeck

Dienstags von 10.00 bis 10.45 Uhr

10-er Karte 69,00 Euro

Übungsleiterin: Anette Kümmel

#### AB 01 DEZEMBER 2014 JEDEM MONTAG VON 09 - 10.30 UHR

#### HATHA-YOGA IN DER MINERALIX-ARENA

Anmeldungen unter: 07244-709384 oder Email: [active-plus-ev@web.de](mailto:active-plus-ev@web.de)

Übungsleiterin: Frau Drahomira Göbel